



Juni 2018

LINKSMÄHDER 74

Das Forum für Madiswil

Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Madiswil (inkl. Gutenberg, Kleindietwil, Leimiswil)



Bild: pb



Seite 25

Kampf ums Präsidium:
Eine Wahlpremiere in Madiswil

Bild: pb



Seite 41

Vorhang auf! Der Linksmäherchor holt Wien ins Dorf

Ganz in orange: Die Madiswiler «Heinzelmännchen»

Das Team des Werkhofs ist zuständig für Abfallentsorgung, sorgt für saubere Strassen und dient der Bevölkerung als Ansprechpartner und «Klagemauer».

Ab Seite 29

Bild: pb

Mitreden und mitentscheiden!



Vermeintlich hört man von anderen Gemeinden, dass sie grosse Probleme haben, genügend Personen zu finden, die sich in Kommissionen engagieren oder sich als Gemeinderat zu Verfügung stellen. Der Mangel an Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeindeämter führt dort dazu, dass Einwohner für ein Amt «verpflichtet» werden müssen oder einzelne Sitze unbesetzt bleiben. Leere Kommissionssitze bedeuten jedoch Mehrarbeit für alle anderen Beteiligten und weniger demokratische Mitsprache, da gewisse Bevölkerungsteile nicht mehr vertreten sind. Beschlüsse sind so weniger breit abgestützt und das Konfliktpotenzial bei kontroversen Entscheidungen steigt.

Umso positiver ist es, dass sich in Madiswil noch immer genügend Personen für ein Engagement in einer der neun Kommissionen oder im Gemeinderat interessieren. Das ist nicht selbstverständlich, denn insbesondere das Amt des Gemeinderats beansprucht viel Zeit: Bis zu drei Abende pro Woche können mit Sitzungen oder anderen Terminen belegt sein, insgesamt entspricht das Amt wohl fast einem 20-Prozent-Pensum, wie mehrere Beteiligte unabhängig voneinander bestätigen. Dabei wird der grösste Teil der Arbeit noch immer ehrenamtlich geleistet. Das ist viel Mühe und Aufwand für relativ wenig Lohn und Anerkennung.

Es ist verständlich, dass in einer Zeit, in der die beruflichen Herausforderungen immer weiter steigen, die Arbeitswege länger werden und fleissig Weiterbildungen erwartet werden, solche zum Teil ehrenamtliche Tätigkeiten nicht mehr drin liegen. Unter diesem Phänomen leiden auch Vereine und andere auf freiwilliges Engagement ausgerichtete Institutionen. Wenn aber längerfristig immer weniger Leute ein Gemeindeamt übernehmen, wird automatisch eine Erhöhung der Entschädigung aufs Tapet kommen. Eine gewisse Anpassung ist dabei vielleicht gar nicht abwegig, eine gute Leistung darf trotz intrinsischer Motivation fair abgegolten werden und die Ansprüche sind in den letzten Jahren sicherlich gestiegen. Basiert die Motivation der Exekutivmitglieder jedoch in erster Linie in einer guten Bezahlung, kann das für das Resultat kontraproduktiv sein – und sicher wird es für die Gemeinde teurer. Gewisse Auswüchse in anderen Gemeinden lassen grüssen.

Deshalb der Hinweis: Noch immer besteht die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen. Nutzen Sie die Chance! Kandidaturen für den Gemeinderat oder für einen Kommissionssitz müssen bis zum 17. August eingereicht werden. Am besten melden Sie sich bei einer Ortspartei, die Kontaktadressen finden Sie auf Seite 27. Man hört, vor allem aus Leimiswil brauche es für die Wahlen noch engagierte Leute...

*Schöne Sommertage und herzliche Grüsse
Patrick Bachmann, Redaktor LINKSMÄHDER*

IMPRESSUM LINKSMÄHDER



Infrastruktur erhalten und pflegen

Für eine attraktive Gemeinde ist eine ausgebaute und gut erhaltene Infrastruktur zentral. Sanierungsrückstände würden zukünftige Generationen teuer zu stehen kommen. Deshalb ist Madiswil um eine vernünftige Sanierung von Werkleitungen, Strassen und Plätzen bemüht. ■ VON ANDREAS HASLER, GEMEINDESCHREIBER



Andreas Hasler,
Gemeindevor-
schreiber

Bereits im alten Rom wurde die Wasserversorgung mit ausgeklügelten Leitungssystemen sichergestellt. Das Wasser wurde oft über Wasserbrücken, sogenannte Aquädukte geführt. Der Unterhalt dieser Bauwerke war äusserst wichtig und wurde von den Römern stets hochgehalten.

Es ist sehr vernünftig, die Infrastruktur nicht zu vernachlässigen. Blicken wir mal über den Atlantik: Die Nachrichtensendung «10vor10» berichtete über Schlaglöcher in den Strassen, bröckelnde Brücken, geborstene Wasserleitungsrohre. Die Bilder stammen aber nicht aus einem Drittweltland, sondern aus den USA. Sie zeigen den grossen Sanierungsbedarf im Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Der Beitrag hat gleichzeitig verdeutlicht, wie wichtig es ist, permanent in den Unterhalt zu investieren. Gemäss Report des World

Economic Forums (WEF) belegen die USA heute beim Zustand der Infrastruktur den zehnten Platz. 15 Jahre zuvor lagen sie noch auf dem fünften Rang. Die Schweiz liegt gemäss diesem WEF-Report auf dem sechsten Platz. Dem systematischen Werterhalt muss grosses Gewicht beigemessen werden.

Am 4. März 2018 haben die Stimmberechtigten an der Urne einen Kredit von fast zwei Millionen Franken für die Sanierung der Werkleitungen und der Strassen im Gebiet Kleinfeldli, Bänaacker und Neumatt bewilligt. Auf den folgenden Seiten sind die Geschäfte für die nächste Gemeindeversammlung abgedruckt. Es sind einige, welche die Erneuerung von Infrastrukturanlagen betreffen – sei es die Sanierung von Strassen und Plätzen, von Wasser-, Abwasser- und Elektrizitätsinstallationen oder Verbesserungen für die Umwelt. Die Kommissionen und der Gemeinderat sind darauf bedacht, diese wichtigen Anlagen vernünftig zu unterhalten. Die Kosten dieser Sanierungen sind oft ziemlich hoch. Wir sind uns in der Schweiz solides Bauen mit langfristigem Bestand gewohnt. Das kostet natürlich, dafür

ist die Sache danach für viele Jahre erledigt. Bei Tiefbauarbeiten (zum Beispiel Leitungssanierungen) sehen wir nach Abschluss der Bauarbeiten nicht viel. Die neuen Leitungen sind im Boden verschwunden. Jedoch bleiben neue Strassenanlagen und Plätze für das Auge sichtbar.

Der Gemeinderat kann den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2018 die nachstehenden Projekte vorlegen, welche zum Teil eine lange Vorbereitungszeit benötigten. Es freut mich, dass es nun Zeit ist, darüber abzustimmen. Können diese schliesslich ausgeführt werden, ist wieder ein erheblicher Schritt getan, unsere Madiswiler Infrastruktur zu erhalten. Es ist also nicht «Gäld verlochet!», wie ich schon oft hören musste. Jeder von uns will täglich Elektrizität aus der Steckdose und Frischwasser vom Hahn. Das Schmutzwasser sollte ungehindert abfliessen. Umso mehr hoffe ich, dass den Geschäften zugestimmt wird. Die Probleme von heute dürfen nicht der nächsten Generation überlassen werden.

Gemeindeversammlung vom 31. Mai 2018

Der Gemeinderat lädt die in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten der Gemeinde Madiswil zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein auf

**Donnerstag, 31. Mai 2018,
20 Uhr, Gemeindefaal,
Dorfzentrum, Madiswil**

An dieser Versammlung gelangen folgende Geschäfte zur Abstimmung:

1. Jahresrechnung 2017; Beratung und Genehmigung

Die Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde Madiswil schliesst bei Erträgen von CHF 13 955 319.06 und Aufwendungen von CHF 13 171 096.– mit einem Ertragsüberschuss von CHF 784 223.06 ab. Die Besserstellung zum Budget beträgt CHF 870 123.06. Folgende Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung massgeblich beeinflusst:

- Der Personalaufwand liegt um 6,1% unter dem budgetierten Betrag.

- Beim Sach- und übrigen Betriebsaufwand wurden CHF 148 584.– weniger gebraucht als budgetiert.
- Es wurde viel weniger investiert, als geplant. Statt gemäss Budget CHF 1 741 000.– nur CHF 729 278.15. Die ordentlichen Abschreibungen nach Nutzungsdauer betragen daher lediglich CHF 19 409.85 (Budget: CHF 135 200.–).
- Der Finanzaufwand fiel höher aus, weil Wertberichtigungen auf Finanzanlagen des Finanzvermögens vorgenommen wurden.
- Es konnten höhere Einlagen bei der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung aus Anschlussgebühren von Neu- oder Umbauten vorgenommen werden.
- Dank gutem Rechnungsabschluss mussten CHF 265 200.99 in die finanzpolitische Reserve eingelegt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, CHF 193 312.05 in die Neubewertungsreserve einzulegen.
- Die Einnahmen aus Steuern liegen CHF 200 522.– über dem Budget. Mehreinnahmen konnten insbesondere

bei den Einkommenssteuern natürlicher Personen verzeichnet werden.

- Die Entgelte liegen rund 8,6% über den Budgetvorgaben. Dies sind vor allem Wasser-, Abwasser- und Kehrichtgebühren sowie Erträge aus dem Stromnetz.
- Dank dem Legat Rosmarie Käser, Leimiswil, fiel der Finanzertrag höher aus. Es konnten Wertanpassungen bei Wertschriften von über CHF 253 000.– verbucht werden.
- Für Netzverstärkungen bei der Elektrizitätsversorgung konnten Beiträge von CHF 255 130.– vereinnahmt werden.
- Die Spezialfinanzierungen Wasser, Abfall und Elektrizität schliessen mit einem Ertragsüberschuss ab. Einzig die Abwasserentsorgung verzeichnet einen Aufwandüberschuss.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Jahresrechnung 2017 zuzustimmen.

Einen Auszug der Rechnung finden Sie in dieser Ausgabe. Die Gesamtrechnung kann gratis bei der Finanzverwaltung Madiswil bezogen werden.

Erfolgsrechnung 2017

Aufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Jahresrechnung 2017		Budget 2017		Jahresrechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	996'403.35	298'824.15	1'132'500	288'400	1'053'229.99	319'568.40
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	472'421.86	321'518.61	449'300	356'300	440'015.60	341'081.90
2 BILDUNG	2'460'947.81	476'322.55	2'515'100	425'600	2'388'391.05	473'640.40
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	316'408.36	124'413.85	286'100	84'000	316'493.40	108'958.55
4 GESUNDHEIT	18'628.45		27'300	2'000	18'317.90	0.00
5 SOZIALE SICHERHEIT	2'826'920.62	297'367.95	2'859'900	347'000	2'809'767.40	369'822.67
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	1'066'644.30	266'525.75	1'180'400	246'000	1'029'481.81	234'807.45
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'925'748.38	1'706'643.78	1'645'700	1'388'300	1'794'635.11	1'575'395.91
8 VOLKSWIRTSCHAFT	2'379'090.40	2'583'200.05	1'953'200	2'141'700	2'065'247.14	2'274'009.34
9 FINANZEN UND STEUERN	1'492'105.53	7'880'502.37	980'300	7'423'000	1'489'822.81	7'708'117.59
Total Aufwand / Ertrag	13'955'319.06	13'955'319.06	13'029'800	12'702'300	13'405'402.21	13'405'402.21
Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss				327'500		
Total	13'955'319.06	13'955'319.06	13'029'800	13'029'800	13'405'402.21	13'405'402.21

Investitionsrechnung

Aufgabenbereich (Funktionale Gliederung)	Jahresrechnung 2017		Budget 2017		Jahresrechnung 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'427.90		170'000	0	25'615.35	0.00
2 Bildung	111'513.45		145'000	0	34'366.40	0.00
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche			0	0	23'566.05	0.00
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	124'883.15		735'000	0	245'246.71	190'494.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	682'995.15	2'778.90	601'000	45'000	291'621.75	110'807.60
8 Volkswirtschaft	66'367.40	255'130.00	285'000	150'000	91'925.65	0.00
9 Finanzen und Steuern	257'908.90	987'187.05	0	0	301'301.60	712'341.91
Total Ausgaben / Einnahmen	1'245'095.95	1'245'095.95	1'936'000	195'000	1'013'643.51	1'013'643.51
Einnahmenüberschuss Ausgabenüberschuss				1'741'000		
Total	1'245'095.95	1'245'095.95	1'936'000	1'936'000	1'013'643.51	1'013'643.51

Bestandesrechnung 2017

Bestandesrechnung		Bestand			
Kto-Nr.	Bezeichnung	am 01.01.2017	Zuwachs	Abgang	Bestand am 31.12.2017
1	Aktiven	21'569'843.46	34'506'847.33	31'925'733.73	24'150'957.06
10	Finanzvermögen	21'159'411.45	33'519'660.28	31'903'544.98	22'775'526.75
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	6'908'694.50	15'516'878.20	12'704'830.42	9'720'742.28
101	Forderungen	4'742'608.00	17'665'993.33	17'721'490.86	4'687'110.47
102	Kurzfristige Finanzanlagen	1'926'928.75	1'377.55	1'017'040.05	911'266.25
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	44'192.60	42'604.15	44'192.60	42'604.15
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	7'000.00	0.00	0.00	7'000.00
107	Finanzanlagen	3'731'213.60	292'807.05	415'991.05	3'608'029.60
108	Sachanlagen FV	3'798'774.00	0.00	0.00	3'798'774.00
14	Verwaltungsvermögen	410'432.01	987'187.05	22'188.75	1'375'430.31
140	Sachanlagen VV	410'424.01	987'187.05	22'188.75	1'375'422.31
144	Darlehen	0.00	0.00	0.00	0.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	8.00	0.00	0.00	8.00
146	Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00
2	Passiven	21'569'843.46	10'329'044.93	7'747'931.33	24'150'957.06
20	Fremdkapital	5'009'271.42	7'813'345.58	7'235'634.67	5'586'982.33
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'179'490.27	7'109'190.06	7'084'037.27	1'204'643.06
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	330'000.00	0.00	330'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	14'546.00	103'186.00	14'546.00	103'186.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	3'815'235.15	270'969.52	137'051.40	3'949'153.27
29	Eigenkapital	16'560'572.04	2'515'699.35	512'296.66	18'563'974.73
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spe	3'910'810.45	863'533.36	93'446.51	4'680'897.30
293	Vorfinanzierungen	3'806'864.10	1'029'621.00	245'118.20	4'591'366.90
294	Reserven	262'956.51	265'200.99	0.00	528'157.50
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'069'466.15	193'312.05	9'700.00	1'253'078.20
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	7'510'474.83	164'031.95	164'031.95	7'510'474.83
	Differenz Aktiv / Passiv	0.00	24'177'802.40	24'177'802.40	0.00

2. Reglement über die Tages- schulangebote; Totalrevision; Beratung und Genehmigung

Die Schulkommission hat die Erweiterung des bestehenden Tagesschulangebotes geprüft. Dieses besteht heute aus einer reinen Mittagstisch-Betreuung. Zu diesem Mittagstischangebot sollen auch ein zusätzliches Betreuungsangebot sowie eine Ferienbetreu-

ung hinzukommen. Dieses Angebot entspricht den heutigen Bedürfnissen unserer Gesellschaft. Der Gemeinderat hat deshalb einem entsprechenden Antrag der Schulkommission zugestimmt. Das bestehende Reglement über die Tagesschulangebote wurde angepasst und liegt nun zur Beschlussfassung durch die Stimmberechtigten vor.

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, der Totalrevision des Reglements über die Tagesschulangebote zuzustimmen.

3. Reglement Marktwertreserve; neuer Erlass; Beratung und Genehmigung

Ausgelöst durch das Legat der Rosmarie Käser, Leimiswil, hat der Gemein-



Madiswiler Gwärb
Gewerbeverein Madiswil u. Umgebung 4934 Madiswil

Betriebsferien 2018

Blumengeschäft Sommer	15.07. - 5.08.2018
P. Graf AG Bedachungen	21.07. - 5.08.2018
Elektro Kohler AG	21.07. - 5.08.2018
	22.12. - 6.01.2019
König Bau GmbH	21.07. - 5.08.2018
Zulliger Schreinerei	21.07. - 5.08.2018
	22.12. - 6.01.2019
ZUMA AG Schreinerei	21.07. - 5.08.2018
	22.12. - 6.01.2019

Keine Betriebsferien:
Around the Hair / Baumschule Rindlisbacher / Drogerie Wittwer
Garage Käser / Gärtnerei Sommer / Schönheit's Egge /
Wolf Gartenbau
weiter Info's unter www.gewerbeverein-madiswil.ch



Madiswiler Gwärb
Gewerbeverein Madiswil u. Umgebung 4934 Madiswil




**Kaufen Sie beim Madiswiler Gewerbe ein.
Ihr Madis-Batzen ist bei uns ein Zahlungsmittel
im Wert von 20 Fr.**

derat auf Antrag der Finanzkommission beschlossen, ein entsprechendes Anlagereglement auszuarbeiten. Überschüsse aus den Anlagen (Aktien, etc.) sollen als Reserve angelegt werden, um bei Kursschwankungen Verluste auffangen zu können. So kann verhindert werden, dass nicht übermässige Schwankungen in der Erfolgsrechnung resultieren. Deshalb hat der Gemeinderat das neue Reglement Marktwertreserve ausgearbeitet.

Der Versammlung wird beantragt, den neuen Erlass zu genehmigen.

4. Laubenplatz/Zentrum Madiswil; Verkehrssicherheitsmassnahmen, Sanierung Platz, Gemeindestrassen, Werkleitungen; Beratung und Genehmigung Kredit CHF 762 000.–

Um eine verbesserte Verkehrssituation am Laubenplatz Madiswil zu erreichen, wo die Melchnaustasse, die Oberdorfstrasse, die Unterdorfstrasse und die Obergasse zusammentreffen, wurden umfangreiche Planungen und Abklärungen getroffen. Am Projekt sind diverse Parteien beteiligt: Der Kanton mit der Staatsstrasse, die Gemeinde mit dem Platz und den einmündenden Gemeindestrassen sowie private Dritte. Der Gemeinderat hat am 29. Juni 2015 einen Planungsbruttokredit von rund CHF 78 400.– beschlossen. Danach wurden die umfangreichen Planungsarbeiten durch die Ingenieure in Angriff genommen. Es wird hier nochmals erwähnt, dass der Bau eines Kreisels aus verkehrstechnischer Sicht seitens der kantonalen Fachstellen nicht Sinn macht. Im Zuge der Sanierung der Strassenanlagen ist es unumgänglich, ebenfalls die darunterliegenden Werkleitungen zu erneuern. Die Kosten dafür gehen voll und ganz zulasten der Gemeinde. Insgesamt ist mit Kosten von rund 1,9 Mio. Franken zu rechnen. Der Regierungsrat des Kantons Bern hat für die Sanierung der Strassenanlagen einen Betrag von CHF 850 000.– bewilligt und wird die Arbeiten, welche die Staatsstrasse betreffen, bereits diesen Sommer ausführen. Ebenfalls von privaten

Dritten sind Kostengutsprachen von CHF 187 000.– eingegangen. Für die Gemeinde Madiswil stehen folgende Investitionen an:

- Sanierung Laubenplatz, Strassen inkl. Plätze: CHF 380 000.–
- Werkleitungssanierungen, vor allem sehr alte Wasser- und Brunnenleitungen: CHF 382 000.–

Die Gemeindeversammlung hat also über einen Kredit von insgesamt CHF 762 000.– zu befinden. Die Finanzkommission hat das Kreditbegehren geprüft und ist der Ansicht, dass dieses für die Gemeinde Madiswil finanziell tragbar ist. CHF 380 000.– sind steuerfinanziert, CHF 382 000.– werden aus den entsprechenden Spezialfinanzierungen entnommen (durch Gebühren finanziert).

Da insgesamt Beiträge des Kantons sowie von privaten Dritten von über 1 Million Franken zugesichert sind, kann über die Gemeindegskosten netto beschlossen werden. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, den sehr nötigen Sanierungen für den Laubenplatz sowie für die Werkleitungssanierungen zuzustimmen und dafür einen Kredit von CHF 762 000.– zu bewilligen.

5. Bürgisweyerbach; Tränke/Schützenhaus; Erneuerung Werkleitungen Wasserversorgung bedingt durch Bachsanierung; Beratung und Genehmigung Nachkredit CHF 80 000.–

Infolge der Bauarbeiten für die Wasserbaumasnahmen am Bürgisweyerbach im Bereich Tränke/Schützenhaus Madiswil, musste festgestellt werden, dass diverse Leitungen der öffentlichen wie auch privaten Wasserversorgung alt und sehr sanierungsbedürftig sind. Zum Teil wurden diese bei der Grabenöffnung beschädigt, einige mussten auf einem tieferen Niveau neu verlegt werden. Dieses Ausmass konnte bei der Planung der Wasserbaumasnahmen nicht vorausgesehen werden. Die Kommission der Gemeindebetriebe hat deshalb durch das Ingenieurbüro Siegrist, Langenthal, die Kosten für die Sanierung dieser Leitungen berechnen

lassen. Es muss mit solchen von rund CHF 80 000.– gerechnet werden. Da dieses Geschäft, ausgelöst durch die Wasserbaumasnahmen, in direktem Zusammenhang steht, haben die Stimmberechtigten zum bereits bewilligten Kredit von CHF 130 000.– für die Wasserbaumasnahmen, einen Nachkredit für die Werkleitungen der Wasserversorgung zu bewilligen. Die Sanierung der Wasserleitungen drängt sich auf und hätte auch ohne die Wasserbaumasnahmen mittelfristig angegangen werden müssen.

Die Finanzkommission hat den Nachkredit geprüft und bestätigt die Finanzierbarkeit zulasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung. Der Versammlung wird einstimmig durch den Gemeinderat beantragt, dem Nachkredit von CHF 80 000.– zu entsprechen.

6. Schiesswesen; Sanierung Schiessanlage Lindenholz, Leimiswil; Beratung und Genehmigung Kredit CHF 371 000.–

Gemäss Stellungnahme des kantonalen Amtes für Wasser und Abfall (AWA) muss die Schiessanlage Lindenholz, Leimiswil, bis 31.12.2020 saniert werden. Die Schiessanlage Tränke in Madiswil wird per 31.12.2020 geschlossen und ist danach ebenfalls entsprechend zu sanieren. Wie bereits beschlossen und abgesprochen, wird der Schiessbetrieb für die drei Schützengesellschaften Kleindietwil, Leimiswil und Madiswil ab 01.01.2021 nur noch bei der Schiessanlage im Lindenholz weitergeführt. Da die Kugelfangsysteme (KFS) ebenfalls bis 31.12.2020 eingebaut werden müssen, empfiehlt der Kanton die Sanierung der Schiessanlage Lindenholz gleichzeitig umzusetzen. Damit es bei den KFS nicht zu Lieferengpässen kommt und die Anlage bei trockenen Wetterverhältnissen saniert werden sollte, eignet sich der Sommer 2019 am besten für die Durchführung. Die Gesamtkosten der altlastenrechtlichen Sanierung werden vom Umwelt-/Altlastenbüro Geotest AG, Zollikofen, auf rund CHF 371 000.– inkl. MwSt. geschätzt. Der Bundesbeitrag beläuft




HIMBEEREN & LAVENDEL
selber
pflücken & schneiden

M. & H. Wegmüller
Eichholz 10, Leimiswil
4936 Kleindietwil
062 544 62 48

Montag - Samstag
08.00 - 18.00 Uhr
www.lavendel-erlebnis.ch

Ab Schuljahr 2018/19 auch im Oberaargau!

Kindergarten, Primarschule, Oberstufe

Schulhaus Homatt

4936 Kleindietwil

oberaargau@schule-salem.ch

www.schule-salem.ch

**Jetzt informieren
und anmelden!**



**Schulalternative
Emmental**

Ihr Fahrrad-Spezialist in Madiswil

Radsport
Lafranchi

4934 Madiswil

Tel: 062 965 28 43

info@radsport-lafranchi.ch

www.radsport-lafranchi.ch



- * Reparaturen aller Marken
- * 6 Tage geöffnet !!
- * Elektrowelos / MTB / Rennvelo
- * Kinderverlo / Occasionen
- * Helme / Kleider / Zubehör

sich auf CHF 8 000.– pro Schiess-Scheibe (Bedingung: die Anlage muss bis 31.12.2020 saniert werden). Von den restlichen Kosten hat die Gemeinde 20% zu tragen. Die Schiessvereine können verpflichtet werden pro Scheibe CHF 1000.– jedoch mindestens CHF 10 000.– pro Anlage zu bezahlen. Die restlichen Kosten werden vom Kanton übernommen. Das AWA hat beim Bundesamt für Umwelt (BAFU) ein Gesuch um Zusicherung in der Höhe von CHF 80 000.– (10 Scheiben à CHF 8000.–) eingereicht. Gemäss Stellungnahme des BAFU können diese Bundessubventionen in Aussicht gestellt werden. Damit verbleiben der Gemeinde Kosten von rund CHF 50 000.–.

Auf Antrag der Kommission für öffentliche Sicherheit beantragt der Gemeinderat der Versammlung, die Sanierung der Schiessanlage Lindenhof vorzunehmen und dem Kreditbegehren von brutto CHF 371 000.– zuzustimmen. Die Finanzkommission bestätigt, das Geschäft sei im Finanzplan enthalten und für die Gemeinde finanziell tragbar.

7. Elektrizitätsversorgung; Verkabelung Freileitungen im Gebiet Orbach/Hubel, Madiswil; Beratung und Genehmigung Kredit CHF 165 000.–

Die Kommission der Gemeindebetriebe teilt mit, in den beiden Wyssbachtalseiten Orbach und Hubel möchten die sanierungsbedürftigen Freileitungen zur Versorgungssicherheit in die Erde verlegt werden. Gemäss Firma Onyx AG, Langenthal, wird für die Verkabelung im Orbach mit CHF 85 000.– und diejenige im Hubel mit CHF 80 000.– gerechnet. Insgesamt entstehen Kosten von CHF 165 000.–. Im Budget für das Jahr 2018 sind die Verkabelung der Leitung im Hubel sowie die Sanierung der Leitungen des Nelkenweges vorgesehen. Für die Leitungen im Orbach ist im Budget für dieses Jahr jedoch kein Betrag eingeplant. Die Kommission schlägt deshalb vor, die Sanierung des Nelkenweges auf das Jahr 2019 zu verschieben und dafür im Orbach und Hubel beide Projekte zusammen zu fassen, um Synergien nutzen zu können.

Der Gemeinderat begrüsst das Projekt und beantragt der Gemeindeversammlung, die Verkabelung der beiden Freileitungen zusammen vorzunehmen und einen Kredit von CHF 165 000.– zu genehmigen. Gemäss Finanzkommission ist das Geschäft für die Spezialfinanzierung Elektrizitätsversorgung finanziell tragbar.

8. Kreditabrechnungen; Beratung und Genehmigung

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten nachstehende Kredite:

- Elektrizitätsversorgung; Verkabelung Schattloch; Unterschreitung CHF 67 806.99
- Elektrizitätsversorgung; Leitungsnetz Obergasse-Kreuzäcker; Unterschreitung CHF 37 313.35

Der Versammlung wird beantragt, von den beiden Kreditunterschreitungen Kenntnis zu nehmen.

9. Orientierungen des Gemeinderates

- Stand Projekt Radweg Kleindietwil

10. Verschiedenes

Strassen- und Wasserbaukommission

Sanierung Privatstrassen – Beiträge

Die Anspruchsberechtigten werden darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Beiträge für die Sanierung von Privatstrassen in der Landwirtschaftszone schriftlich gemäss Strassen- und Wegreglement der Einwohnergemeinde Madiswil vom 19. Januar 2011, **bis spätestens 30. Juni 2018** bei der Strassen- und Wasserbaukommission, Madiswil, einzureichen sind. Später eingereichte Gesuche werden nicht mehr ins Budget 2019 aufgenommen.

Abfallentsorgung – Dank an Bevölkerung

Erfreulicherweise darf festgestellt werden, dass die Bevölkerung von Madiswil sehr darauf bedacht ist, Glas, Blech, Alteisen, Papier, Elektrogeräte,

etc. gesondert zu entsorgen. Dies belegen die neusten Statistiken. Wir sprechen der Bevölkerung dafür ein grosses Dankeschön aus! Weiter so...

Daten der Sonderabgaben im Werkhof

Jeden letzten Freitag im Monat (ausser Dezember) und jeweils auch jeder dritte Samstag in den Monaten März, Juni, September und Dezember ist der Werkhof am Längermoosweg 1, Madiswil, für Sonderabgaben geöffnet.

Die nächsten Daten in den Monaten Juni und Juli sind:

Samstag, 16. Juni 2018, 9 Uhr bis 12 Uhr
Freitag, 29. Juni 2018, 13 Uhr bis 17 Uhr
Freitag, 27. Juli 2018, 13 Uhr bis 17 Uhr

Verbrennen von Abfällen

Trockene, natürliche Wald-, Feld- und Gartenabfälle dürfen im Freien verbrannt werden, wenn nur wenig Rauch entsteht. Sollten trockene Ast- und Holzhaufen verbrannt werden, sind diese vorher umzuschichten (Unterschupf für Kleintiere wie Igel, usw.). Zum Anfeuern ist Papier zulässig, aber nur in kleinen Mengen. Das Verbrennen aller übrigen Abfälle ist verboten.

Ausgediente Sachen

Inhaberinnen und Inhaber von ausgedienten Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, Pneus, Maschinen, Geräten und dergleichen sind verpflichtet, diese Sachen innert Monatsfrist zu entsorgen, wenn sie nicht in gedeckten Räumen aufbewahrt werden können.

Sommernachtsfest

30. Juni 2018

18:00 - 24:00 Uhr
Areal Markus Gerber
Grossmatt, Madiswil

Gemeinsam starten wir in den Sommer!

Live Band:
Duo Liederlig

Grillbuffet à discrétion
mit Salat und Pommes Fr. 22.-

Kinder bis 12 Jahre in Begleitung
zahlender Eltern essen gratis.

Salatbuffet à discrétion Fr. 12.-

Kaffeestube mit Kuchen

Madiswiler
Gwärb



Gewerbeverein Madiswil u. Umgebung 4934 Madiswil



Hauptstrasse 103 / 4936 Kleindietwil

Tel. 062 965 12 20

www.metzgereitschanz.ch / info@metzgereitschanz.ch



DIE GRILLSAISON IST SCHON IM VOLLEN GANGE,
DOCH LEBT OHNE BANGE,
BEIM TSCHANZ GIBT'S KEIN GERANGEL UND
JEDER FINDET WAS FÜR SEINE GRILLZANGE.

**GUTSCHEIN
FÜR 2 STK.
GRILLBRATWÜRSTE**

*FEIN MARINIERTE STEAKS
*BRATWÜRSTE ALLER ART
*DIVERSE SPIESSLI
*GRILLPLATTEN
*UND VIELES MEHR

Aus dem Gemeinderat

Arbeitseinsatz 10. Schuljahr, BPA Langenthal

Der Rat befürwortet wiederum den Arbeitseinsatz von Schülerinnen und Schülern im Zeitraum vom Montag, 28. Mai bis Freitag, 1. Juni 2018 des berufsvorbereitenden Schuljahres BPA, Langenthal, für die Gemeinde Madiswil. Werkhofchef Hansueli Heiman ist beauftragt, entsprechende Arbeiten abzuklären (Bachverbauungen, Instandstellung von Fusswegen, etc.).

Hofzufahrten Rüppiswil Nr. 5–8; Gemeindebeitrag

Für die Sanierung der privaten Hofzufahrten in Rüppiswil Nr. 5–8 ist von den Hauseigentümern ein Gesuch um Teilfinanzierung durch die Gemeinde eingegangen. Auf Antrag der Strassen- und Wasserbaukommission hat der Gemeinderat gemäss dem Strassen- und Wegreglement, Art. 6, einem Beitrag von zwei Dritteln entsprochen und den entsprechenden Kredit von CHF 57 400.– genehmigt.

Vanessa Schwander, unbezahlte Beurlaubung

Vanessa Schwander, Verwaltungsangestellte Finanzverwaltung und AHV-Zweigstellenleiterin, hat zwecks Auslandsreise das Gesuch gestellt, sich für den Monat Juni 2018 unbezahlt zu beurlauben. Der Gemeinderat hat diesem Begehren entsprochen. Für die Belange der AHV-Zweigstelle hat der Rat deshalb im Monat Juni 2018 Frau Heidi Roth, Madiswil, stundenweise angestellt. Frau Roth verfügt durch

ihre Tätigkeit bei der AHV-Zweigstelle Lotzwil über die nötigen Kenntnisse und hat solche Stellvertretungseinsätze ebenfalls bereits geleistet.

Urnenabstimmung vom 4. März 2018 – Projekt Kleinfeldli, Bänacker, Neumatt

Der Gemeinderat erwahrt die Urnenabstimmung vom 4. März 2018 gemäss Artikel 16, Absatz 2 des Anhangs zum Organisationsreglement über Urnenwahlen und Urnenabstimmungen (Rechtskraftbescheinigung) betreffend «*Projekt Sanierung Werkleitungen und Gemeindestrassen im Gebiet Kleinfeldli, Bänacker und Neumatt; Genehmigung Kredit CHF 1 930 000.–*». Es wird festgestellt, dass keine Mängel zu beheben sind und die Beschwerdefrist unbenutzt abgelaufen ist.

Ramona Zürcher als neue Finanzverwalterin gewählt

Kurt Wyssmann, Finanzverwalter Madiswil, wird nach 37½ Jahren per 1. Januar 2019 in Rente gehen. Der Gemeinderat hat die Stelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Auf die Publikation sind zehn Bewerbungen eingegangen, wovon fünf in die enge Auswahl gelangten.

Der Gemeinderat hat sich an seiner Sitzung vom 16. April 2018 für Ramona Zürcher aus Gondiswil entschieden. Sie wird ab 1. November 2018 neue Finanzverwalterin in Madiswil sein.

Ramona Zürcher ist 24 Jahre alt und ledig. Sie hat ihre Lehre bei der Gemeindeverwaltung Huttwil absolviert. Seit rund vier Jahren ist sie bei



Die neue Finanzverwalterin Ramona Zürcher (ab 1. November 2018).

der Gemeindeverwaltung Sumiswald als stellvertretende Finanzverwalterin tätig.

Ramona Zürcher hat Ende April 2018 den Fachausweislehrgang als Gemeindefachfrau abgeschlossen und wird ab August 2018 die Führungsausbildung Bernisches Gemeindegader und anschliessend den Diplomlehrgang für Bernische Finanzverwalterinnen absolvieren.

Der Gemeinderat ist überzeugt, in der Person von Ramona Zürcher eine einsatzfreudige und kompetente Finanzverwalterin gewählt zu haben. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Dem abtretenden Finanzverwalter Kurt Wyssmann dankt der Gemeinderat bestens für seine sehr langjährige Tätigkeit bei der Einwohnergemeinde Madiswil. Eine solche lange Treue zu einem Arbeitgeber ist nicht selbstverständlich. Darum gebührt ihm ein spezieller Dank. Für die restlichen Monate als Finanzverwalter wünscht der Gemeinderat Kurt Wyssmann noch viel Freude und alles Gute!



COIFFEUR & REESTYLE

10 Jahre

Geschätzte Kundschaft

Am 01.07.2008 eröffnete
ich meinen Coiffeursalon
an der Steingasse 17
in Madiswil. Für Ihre
Treue in den letzten
10 Jahren bedanke
ich mich ganz herzlich!

Ich freue mich, auch
weiterhin für Sie da zu sein.

Gabi Ingold
Steingasse 17 4934 Madiswil 062 530 03 03

Öffnungszeiten:
DI/MI/FR 08.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 DO 12.00-21.00 SA 08.00 – 14.00

Gutschein

Gerne überreiche ich Ihnen ein Geschenk zum
10jährigen Jubiläum (pro Person 1 Bon einlösbar)

Bitte Gutschein abtrennen und beim nächsten
Termin mitbringen.

Gültig bis 31.08.2018, solange Vorrat

Praxis für Massagen
Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch

Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM



Hofladen

Besuchen Sie unseren Hof mit den
Tieren und geniessen Sie die frischen,
schmackhaften und gesunden
Nahrungsmittel aus dem Hof-Lädeli.



Im Juni gibt es wieder
unsere sagenhaft
aromatischen Erdbeeren!

Hans & Marianne Badertscher
Kirchgässli 19, 4934 Madiswil, Telefon 062 965 01 64
www.bio-badertscher.ch, info@bio-badertscher.ch



Öffnungszeiten Hofladen

Selbstbedienung: Mo–Sa, 8.00–19.00 Uhr,

Mit Bedienung: Sa, 8.00–12.00 Uhr, Brot und Zöpfe: Sa, ab 8.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

Gemeindeurnenwahlen

Bereits neigt sich eine weitere vierjährige Amtsdauer der Gemeindebehörden dem Ende entgegen. Der Gemeinderat hat das Datum der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2022 auf Samstag, 20. und Sonntag, 21. Oktober 2018 festgelegt. Die Wahlvorschläge (Listen) sind bis am Freitag, 17. August 2018, 16.00 Uhr, bei der Gemeindeschreiberei Madiswil einzureichen. Die Ortsparteien sind in einem separaten Schreiben detailliert informiert worden.

Folgende Ämter sind zu besetzen (Majorzwahl):

- Gemeindepräsident/in und Gemeinderatspräsident/in in einer Person
- 1 Mitglied der Rechnungsprüfungskommission mit besonderen fachlichen Voraussetzungen
- 4 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Im Proporzverfahren werden an der Urne gewählt:

- 6 Mitglieder des Gemeinderates
- 6 Mitglieder der Finanzkommission
- 6 Mitglieder der Schulkommission
- 6 Mitglieder der Strassen- und Wasserbaukommission
- 6 Mitglieder der Bau- und Planungskommission
- 6 Mitglieder der Kommission der Gemeindebetriebe

Wir möchten alle Stimmberechtigten ermuntern, sich für unsere Einwohnergemeinde Madiswil zu engagieren. Melden Sie sich für eine Kandidatur um eines der genannten Ämter bei der

entsprechenden Partei (FDP, FW, SP, SVP ► Kontaktadressen siehe unter www.madiswil.ch).

Amphibienschutz

Herzlichen Dank den Schülerinnen und Schülern, den verantwortlichen Lehrkräften, der Schulleitung, dem Werkhofteam sowie all den freiwilligen Helferinnen und Helfern, für ihr Engagement zugunsten der diesjährigen Rettungsaktion für die Amphibien beim Bürgisweyer, Madiswil. Insgesamt wurden 3225 Tiere über die gefährliche Melchnaustasse getragen und so gerettet. Die meisten davon sind Erdkröten (948 Weibchen, 1362 Männchen). Weiter wurden 478 Grasfrösche und 437 Bergmolche gerettet. Wir freuen uns, nächstes Jahr wieder auf all die Helferinnen und Helfer sowie die gute Zusammenarbeit mit der Schule Madiswil und dem Werkhofteam zählen zu dürfen.

Feuerbrand

Bekanntlich ist der Feuerbrand als eine gemeingefährliche Krankheit taxiert und daher meldepflichtig. Er betrifft vor allem Kernobstgewächse und diverse Ziergehölze.

Typische Symptome sind:

- das Absterben von ganzen Blütenbüscheln
- eine vom Stiel her braune Verfärbung der Blätter
- U-förmig abgebogene Triebe
- Nestweise braun und ledrig werdende Blätter, die am Baum hängen bleiben

- Schleimtropfen treten aus Jungtrieben und Rinde aus

Während der Vegetationszeit werden die folgenden Kontrolleure unterwegs sein und Grundstücke inspizieren müssen. Wer verdächtige Pflanzen feststellt, hat an einen der folgenden Kontrolleure Meldung zu erstatten:

- Annemarie Zaugg, Mättenbach, Tel. 062 965 17 27 (Gebiet Madiswil und Gutenberg)
- Katharina Graber, Leimiswil, Tel. 062 965 22 58 (Gebiet Leimiswil)
- Jürg Wolf, Kleindietwil, Tel. 079 414 05 04 (Gebiet Kleindietwil)

Besten Dank für Ihre Mithilfe zur Bekämpfung des Feuerbrandes!

Ambrosia

Die Ambrosia gehört zur Gruppe nicht-einheimischer Pflanzen, die ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen kann. Die Pflanze kommt vor allem in Siedlungsgebieten des Mittellandes vor. Viele Samen waren in Körnermischungen zu finden (z.B. Vogelfutter). Ambrosia findet man häufig in privaten Hausgärten, auf öffentlichen Grünplätzen, in und um Baustellen jedoch viel seltener in Landwirtschaftsgebieten. Wie Feuerbrand ist auch Ambrosia der Meldepflicht unterstellt. Wer Ambrosia Pflanzen feststellt oder Fragen zu Ambrosia hat, hat sich bei unserem Spezialisten, Marc Sommer, Gärtner, Bänackerstrasse 20, 4934 Madiswil, 062 965 28 37, zu melden. Unter www.ambrosia.de finden Sie nützliche Hinweise zum Aussehen der Pflanze.

Kommission für öffentliche Sicherheit

Notfallnummer 118, Überlastung, Alternative

Infolge der vergangenen Unwetter war die Notfallnummer 118 überlastet. In solchen Katastrophenfällen, welche sich grossräumig auswirken, wird für Betroffene empfohlen, direkt die Num-

mer der örtlichen Feuerwehreinsatzzentrale der Feuerwehr Madiswil im Feuerwehrmagazin des Dorfzentrums anzurufen.

Die Nummer lautet: **062 965 35 90**

Wespenplage

Zur Beseitigung von lästigen Wespenestern kann direkt angefragt werden: Zulliger Beat, Feuerwehrkommandant, Kleeblattweg 6, Madiswil, 062 965 18 62 oder 079 646 86 87



WOLF

Gartenbau

4936 Kleindietwil

- Planung
- Neuanlagen
- Gartenunterhalt
- Bepflanzungen
- Natur- und Betonpflästerungen
- Gartenumänderungen

Tel. 062 965 36 08 . Natel 079 414 05 04
info@wolf-gartenbau.ch • www.wolf-gartenbau.ch

königbau

madiswil

062 965 29 28 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und Umbauten

Maurerarbeiten

Keramische **Beläge**

Verbund**stein**beläge

Tiefbauarbeiten

P. GRAF AG

- ▲ **Bedachungen**
- ▲ **Gerüstebau**
- ▲ **Fassadenbau**
- ▲ **Bauspenglerei**
- ▲ **Dachflächenfenster**
- ▲ **Balkonbeschichtung**

4937 Ursenbach
 Tel. 062 965 10 43

4934 Madiswil
 Tel. 062 965 36 83

p.grafag@bluewin.ch

www.pgraf-ag-bedachungen.ch

Finanzverwaltung

Begleichung Strom- und Gebührenrechnungen

Vermerkt wurde festgestellt, dass Rechnungen auf den nächsten Franken gerundet wurden oder bei der Zahlungserfassung im E-Banking die Referenznummer nicht korrekt eingegeben wurde. Dies verursacht unsererseits für die Zahlungsverarbeitung einen erheblichen Mehraufwand und die korrekte Zahlungszuweisung kann dadurch nicht gewährleistet werden. Deshalb bitten wir Sie, bei Zahlungen von Gebührenrechnungen folgendes zu beachten:

- Rechnungsbeträge sind auf den Rappen genau einzuzahlen.
- Die Referenznummer sollte immer neu eingegeben werden und nicht von vorgängig erfassten Zahlungen oder gespeicherten Zahlungsvorlagen übernommen werden.

Für die Berücksichtigung der genannten Punkte danken wir Ihnen bestens.

Auszug aus Ihrem AHV-Konto (IK) und AHV-Versicherungsausweis – Individuelles Konto

Auf dem **individuellen Konto (IK)** werden alle **Einkommen, Beitragszeiten** sowie **Betreuungsgutschriften** aufgezeichnet, die als Grundlage für die Berechnung einer Alters-

Hinterlassenen- oder Invalidenrente dienen. Fehlende Beitragsjahre (Beitragslücken) führen in der Regel zu einer Kürzung der Versicherungsleistungen. Einkommen des laufenden Jahres sind erst auf dem Kontoauszug des folgenden Jahres vermerkt.

Jede AHV-Ausgleichskasse führt ein IK auf den Namen der versicherten Person, für die bei dieser AHV-Ausgleichskasse jemals Einkommen abgerechnet wurde. Die Nummern der Ausgleichskassen, die für eine versicherte Person ein AHV-Beitragskonto (individuelles Konto, IK) führen, sind unter **www.ahv-iv.info** oder bei den AHV-Ausgleichskassen in Erfahrung zu bringen.

Eine versicherte Person kann jederzeit schriftlich oder via **www.akbern.ch** oder **www.ahv-iv.info** unter Angabe der Versichertennummer und der Postadresse einen **kostenlosen** Auszug aus ihrem IK verlangen.

Was ist bei einer Beitragslücke zu tun?

Wenn Sie eine Beitragslücke auf Ihrem IK-Auszug feststellen, setzen Sie sich mit der Ausgleichskasse, die für den Beitragsbezug zuständig war, in Verbindung. Lohnausweise oder Lohnabrechnungen sollten nach Möglichkeit vorgewiesen werden können.

AHV-Versicherungsausweis

Der Versicherungsausweis wird in der Regel nur einmal für Versicherte, die Beiträge bezahlen oder Leistungen beziehen, ohne Beiträge zahlen zu müssen, ausgestellt. Er hat die Grösse einer Kreditkarte und enthält den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. **Personen, die noch den alten Ausweis (graue Karte) besitzen, müssen diesen aufbewahren.** In folgenden Situationen muss ein neuer Versicherungsausweis ausgestellt werden:

- Die Personalien haben geändert (z.B. durch Heirat oder Scheidung) oder sind falsch
 - Der Ausweis wurde gestohlen oder ging verloren
 - Der Ausweis ist nicht mehr lesbar
- Die Kassenstempel, wie sie auf der bisherigen AHV-Karte zu finden waren und die Rückschlüsse auf frühere Arbeitsverhältnisse zulassen, gibt es nicht mehr. Eine Liste mit Adressen der zuständigen AHV-Ausgleichskassen, welche unter Ihrem Namen ein IK führen, finden Sie unter <https://info-register.zas.admin.ch> *Auskünfte und Beratung: AHV-Zweigstelle Madiswil, Obergasse 2, 4934 Madiswil, 062 957 70 75, vanessa.schwander@madiswil.ch*

Bau- und Planungskommission

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Geiser-Soder Eduard, Mättenbach 41, Madiswil; Erweiterung Terrasse West/Strassenseite
- Geninazzi Angelo, Hauptstrasse 4, Kleindietwil; Rückbau Gartenhaus, Neubau Garage, Heizungsersatz, Anbau Terrasse/Pergola
- Bühler Fritz und Barbara, Milanweg 6, Madiswil; Neubau Garage, Zufahrt neu ab Milanweg
- Leuenberger Marianne und Frutiger Mathias, Wyssbach 129, Madiswil;

Neubau Einfamilienhaus mit Auto-
unterstand, Weidstrasse 3, Kleindietwil

- Ryser Urs, Mättenbach 56, Madiswil; Rückbau Spycher (Sturmschaden)
- Sägesser-Lüthi Stephan und Brigitta, Hofstrasse 14, Gutenberg; Sanierung Umgebung, Verkehrsfläche nachhaltig befestigen
- Morgenegg Walter und Therese, Gumpelen 67, Leimiswil; Einbau Fenster EG Ostfassade
- Eichelberger Ulrich, Mühlebergstr. 15, Madiswil; Anbau gedeckter Sitzplatz
- Kurzen Peter und Susanne, Ghürnstrasse 5, Madiswil; Ersatz Oelheizung durch Luft/Wasser WP

Solaranlage erwünscht?

Diverse Firmen in unserer Region planen Solarlösungen. Angeboten werden Anlagen zur Strom- oder Warmwasserproduktion oder beidem. Wir empfehlen den Hauseigentümern bei einem Neu- oder Umbau ihrer Liegenschaft den Einbau einer entsprechenden Solaranlage genau zu prüfen. Informationen erhalten Sie ebenfalls bei der Regionalen Energieberatungsstelle Oberaargau, Langenthal oder bei der Bauverwaltung Madiswil (062 957 70 72).



M. Bühler & Co
GARAGE und MOTORGERÄTE



4935 Leimiswil - Tel. 062 965 19 20
www.mbuehlerco.ch - info@mbuehlerco.ch

ALLES RUND UMS FAHRZEUG

Ihre markenunabhängige Garage

le GARAGE

Motorgeräte und Rasenroboter






Gemeinsam Mehrwert schaffen

Telefon 062 916 20 10
www.bankoberaargau.ch



Clientis
Bank Oberaargau

Herrmann und Zulliger AG





mit Vertrauen unterwegs

Landtechnik
4935 Leimiswil

Autotechnik
4943 Oeschenbach

Druckerei Schürch

Zivilstands- nachrichten

Geburten

28. Februar

Samira Jufer,

des Benjamin Jufer und der Pia Jufer (geb. Grossenbacher), Steingasse 26

6. April

Jorim Hofmann,

des Thomas Bertschy und der Franziska Elisabeth Hofmann, Graben 74, Leimiswil

Heirat

10. Februar

Paola Lopez Calderon und Rolf Güdel,

Ghürnstrasse 3

9. März

Sabrina Giarrusso-Brand und Daniele Giarrusso,

Melchnastrasse 4d

13. April

Manuela Steiner-Rupp und Adrian Steiner,

Tannen 21, Leimiswil

Todesfälle

13. März

Silvia Bracher-Grass

geb. 1936

Oberdorfstrasse 47

16. März

René Dennler-Maag

geb. 1929

Neumattweg 8

11. April

Peter Herrmann-Mathys

geb. 1935

Wyssbach 130

23. April

Otto Küffer-Aeschlimann

geb. 1927

Alterszentrum, Lotzwil

Härzlechi Gratulation

Härzlechi Gratulation au dene, wo im Juni oder Juli chöi Geburtstag fiire. Mir wünsche es schöns Fescht, Glück und gueti Gsundheit!

94 Jahre

7. Juni

Bethli Kummer-Hasler

Untergässli 11

92 Jahre

2. Juni

Rudolf Mosimann-Trausner

Dorfstrasse 2, Gutenberg

91 Jahre

25. Juni

Verena Jäggi-Rindlisbacher

Lindenweg 19

90 Jahre

30. Juni

Alice Martha Bützberger-Gygax

Moosackerweg 24

85 Jahre

3. Juni

Friedrich Hasler-Eggimann

Untere Bisegg 209

12. Juni

Hedwig Siegenthaler-Sutter

Hubelweg 5, Kleindietwil

17. Juni

Ernst Grossenbacher-Binggeli

Mättenbach 76

30. Juli

Esther Reinmann-Schlup

Melchnastrasse 16

80 Jahre

2. Juni

Sonja Fankhauser-Bösiger

Mühlebergstrasse 5

75 Jahre

9. Juli

Peter Nikitin-Martini

Steingasse 9

19. Juli

Ruth Schär-Scheidegger

Mättenbach 72

Hinweis zu den Gratulationen und zu den Zivilstandsnachrichten

Wichtig: Ist die Veröffentlichung des Geburtstagsjubiläums nicht erwünscht, muss dies der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden (dies betrifft auch Zivilstandsmeldungen inkl. Geburten). Wird keine Datensperre verlangt, werden die Namen fünf resp. ein Jahr später erneut aufgeführt und publiziert. Das Antragsformular für die Datensperre ist bei der Gemeindeverwaltung erhältlich. Damit werden Ihre Daten definitiv gesperrt und erscheinen nicht mehr auf der Jubilarenliste. Zudem erhalten Sie an Ihrem Geburtstag weder von der Gemeindepräsidentin noch von der Musikgesellschaft Besuch.

SEIT 1995 IHR ANSPRECHPARTNER FÜR IHRE HEIZUNG



DANIEL GRABER WÄRMETECHNIK GMBH

Service + Pikett: Tel. 062 961 14 36

-  **Service/Reparaturen aller Heizungsfabrikate**
-  **Heizungssanierungen**
-  **Wärmepumpen**
-  **Solaranlagen**

**24 Std.
Pikettendienst
365 Tage**

Hauptgeschäft/Büro: Gerberain 199, 4937 Ursenbach

Werkstatt/Lager: Daetwyler-Halle, Flugplatz, 3368 Bleienbach

www.graberheizung.ch

info@graberheizung.ch

Pflästerungen

Natursteinarbeiten

Maurerarbeiten

Ihr Fachmann für die Neugestaltung
oder Sanierung ihres Naturstein-
belages oder Verbundsteinplatzes

Ralf Schadt

Obergasse 4
4934 Madiswil
079 677 05 76

ralf-schadt79@hotmail.com
schadt-pflaesterungen.ch



**KLEINTRANSPORTE
KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB**

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch



Mitteilungen der Kirchgemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. S. Leuenberger

Sonntag, 10. Juni, 10 Uhr:

Familiengottesdienst mit Pfr. T. Hurni und Kat. H. Hurni, Mitwirkung der 5. KUW-Klasse, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 17. Juni, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni und N. Meierhofer, Mitwirkung der Lobpreisgruppe und der Wake up Gruppe

Sonntag, 17. Juni, 18.30 Uhr:

Wake up Jugendgottesdienst mit Pfr. T. Hurni und Team

Sonntag, 24. Juni, 10 Uhr:

Waldgottesdienst bei der Ornithologenhütte (Nähe Bürgisweyerbad) mit Pfr. T. Hurni, Mitwirkung der Musikgesellschaft Madiswil und der Gospel Singers

Sonntag, 1. Juli, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. S. Leuenberger

Sonntag, 8. Juli, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni und N. Meierhofer, Mitwirkung der Flötengruppe Thunstetten

Sonntag, 15. Juli, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer

Sonntag, 22. Juli, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 29. Juli, 9.15 Uhr:

Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Langenthal und Umgebung.

Pfarramt

Pfr. Thomas Hurni hat vom Samstag, 14. Juli bis Sonntag, 5. August 2018 Ferien.

Vertretung: Pfr. Günther Haffer, Amselweg 3, 4914 Roggwil, 041 988 27 33, 079 960 31 80, g.l.haffer@bluewin.ch

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: Jeden Mittwoch von 11 Uhr bis 11.45 Uhr im Schulhaus

3. Klasse: Dienstag von 13.30 bis 15.05 Uhr in der Pfarrscheune, vierzehntäglich, *Gruppe A:* 12. Juni und 26. Juni, *Gruppe B:* 3., 17., 24. Juni und 1. Juli

5. Klasse: Donnerstag, 7. Juni und Freitag, 8. Juni, 9.10 bis 11.45 Uhr, 13.30 Uhr bis 16.05 Uhr finden die Blocktage in der Pfarrscheune statt

Auskunft/Verantwortliche:

2. und 9. Klasse: Pfr. T. Hurni

7. Klasse: Naomi Meierhofer

3. bis 5. Klasse: Hermine Hurni-Liechti

Kinderhort

Kinder werden während der Predigt im Kinderhort betreut.

3. Juni, 17. Juni, 24. Juni und 1. Juli

Kontakt: Pfarramt, Pfr. T. Hurni,

062 965 12 54

Jungschar

Samstag, 2. Juni, 16. Juni, 30. Juni, um 13.30 Uhr beim Pfarrhausstöckli.

Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen!

Sommerlager: Samstag, 14. Juli bis Samstag, 21. Juli

Kontakt: Naomi Meierhofer,

077 485 42 45

JK «Jungi Chile»

Freitag, 1. Juni, 15. Juni, 29. Juni

von 18.30 Uhr bis ca. 22 Uhr im Jugendraum des Dorfzentrums.

18.30 Uhr, Chill-in: Billard, Töggele, Austausch

19 Uhr, Start: Aktivitäten, Message, Worship

Alle Jugendlichen ab der 8. Klasse bis ca. 20 Jahre sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Naomi Meierhofer,

077 485 42 45

Aktuelle Informationen zu Jungschar und JK finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch

Jugendhauskreis

Dienstag, 12., 26. Juni und 10., 24. Juli, 19.45 bis 21.45 Uhr

Für weitere Informationen melde Dich!

Kontakt: Mirjam und Markus Liechti,

078 880 34 85 / 079 963 11 15

Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 13. Juni um 19.30 Uhr in der Pfarrscheune

Mittwoch, 27. Juni um 19.30 Uhr,

Bräteln im Pfarrhausgarten, alle sind herzlich eingeladen!

Auskunft beim Pfarramt

Liedermorgen

Freitag, 22. Juni von 9.30 bis

10.45 Uhr, im Zelgli-Treff, Madiswil

Wir singen gemeinsam Lieder aus dem Kirchengesangsbuch (Hugenottenpsalmen), mithelfen wird uns Hans Leuenberger, Tenor.

Organisation: Konrad Jaggi

Gebet für die Gemeinde

Herzliche Einladung zum Gebet für die Gemeinde für Leiter und Interessierte, jeweils 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr in der Kaffeestube der Pfarrscheune.

Dienstag, 26. Juni und Dienstag, 10. Juli

Konzert in der Kirche

Samstag, 16. Juni, 20 Uhr,

Sommerkonzert des Linksmähdorchs in der Kirche Madiswil

Mensch im Alter

Gottesdienste im Altersheim Lotzwil

Freitag, 8. Juni, 9.30 Uhr,

Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni

Freitag, 22. Juni, 9.30 Uhr,

Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Freitag, 13. Juli, 9.30 Uhr,


Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni

Freitag, 27. Juli, 9.30 Uhr,

Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach



Team Madiswil PER SIE? PER DU? PER SÖNLICH!

 Bernerland Bank AG
 Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

BVET-anerkannt **HUNDESCHULE**
Canis Anches
 Sandra Künzli
 079 759 23 10
www.canisanches.ch
sandra.kuenzli@gmail.com

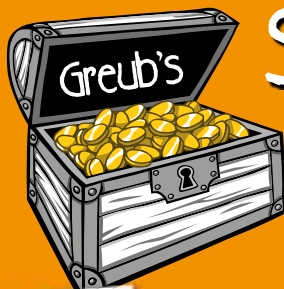
Ihre Hundeschule in Madiswil

Leiterin: Sandra Künzli ausgebildete Dogmantrainerin

Angebot: Welpenschule
 Junghundekurse
 Familienhundekurse
 Privatunterricht auch bei ihnen zu Hause

Alle Kursangebote finden Sie auf unserer Homepage

www.canisanches.ch Sandra Künzli Steingasse 21 4934 Madiswil Natel: 079 759 23 10



Schatztrüe

Für Ihren Anlass

In unserem Angebot:
**Apéro und
 Dessertbuffet**



Greub's Schatztrüe, Untergässli 2, 4934 Madiswil – Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Montag und Samstag geschlossen

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 8. Juni, 10.30 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni
Freitag, 13. Juli, 10.30 Uhr,
Gottesdienst mit Pfr. T. Hurni

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist am Dienstag, 5. Juni, 12. Juni, 19. Juni, 26. Juni und 3. Juli von 14 Uhr bis 16 Uhr zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet.

Seniorenferien der Kirchgemeinden Melchnau und Madiswil

Die Seniorenferien finden an der Lenk im wunderschönen Simmental statt.

Samstag, 1. bis Samstag, 8. September 2018, Hotel «Krone», Lenk.

Anmeldeschluss: 4. Juni 2018

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne René Merz (062 965 04 51) sowie das Sekretariat des Kirchgemeinderates (062 965 36 57) zur Verfügung.

Gemeindereise der Kirchgemeinde Madiswil

Diesen Herbst bieten wir wieder eine Gemeindereise an. Sie führt uns diesmal auf die Spuren der Alten Kirche nach **Lyon – Rom – Manoppello – Mailand.**

Sonntag, 23. bis Samstag, 29. September 2018

Anmeldeschluss: 30. Juni 2018

Die Reiseprospekte mit Anmeldetalon liegen in der Kirche auf und sind auch beim Pfarramt erhältlich.

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

4. März: Gottesdienst (Weisses Kreuz), CHF 99.–

7. März: Abdankung (Seniorenarbeit), CHF 439.35

11. März: Gottesdienst (Synodalrat, Schweizer Kirchen im Ausland), CHF 148.55

16. März: Abdankung (½ Seniorenarbeit, ½ Spitex Lotzwil), CHF 258.–

18. März: Gottesdienst (Weltgebets-tag), CHF 585.45

23. März: Abdankung (Seniorenarbeit), CHF 113.50

25. März: Palmsonntag (Open doors), CHF 399.90

27. März: Andachten im Zelgli (Licht im Osten, Pro Romania), CHF 617.–

30. März: Karfreitag (CSI), CHF 101.90

1. April: Ostern (WBM), CHF 550.70

8. April: Gottesdienst (Protestantische Solidarität), CHF 110.25

15. April: Gottesdienst (HMK), CHF 102.–

22. April: Gottesdienst (Mission 21), CHF 89.–

Kirchliche Handlungen**Taufe**

11. März: **Larissa Stuker**, geboren am 17. August 2017, Tochter des Fabian Stuker und der Nicole Stuker, geb. Maurer, wohnhaft in Madiswil, Erlenweg 7

Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel. Psalm 17, 8

Beerdigungen

7. März: **Hans Ledermann**, geboren am 23. März 1936, gestorben am 23. Februar 2018, verheiratet gewesen mit Elisabeth Ledermann, geb. Tanner, wohnhaft gewesen in Madiswil, Melchnaustasse 9

23. März: **Silvia Bracher-Grass**, geboren am 18. November 1936, gestorben am 13. März 2018, verheiratet gewesen mit Walter Bracher, wohnhaft gewesen in Madiswil, Oberdorfstrasse 47

Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hoffe mein Herz, und mir ist geholfen. Psalm 28,7

Wichtige Telefonnummern**Präsident Kirchgemeinde:**

Hans-Ulrich Gfeller, 062 965 12 08

Pfarrer:

Thomas Hurni, 062 965 12 54

Sekretariat:

Susanne Schranz, 062 965 36 57

Sigristenehepaar:

Hans-Ulrich und Magdalena Leuenberger, 062 965 19 26

Jugendarbeiterin:

Naomi Meierhofer, 077 485 42 45

Katechetin:

Hermine Hurni-Liechti, 031 771 07 22
Verantwortlich für die Kirchgemeindegseiten: Hermine Hurni-Liechti





1968-2018
**50 JAHRE
 IN BEWEGUNG**

spital
 region
 oberaargau



Sommerfest Madiswil

Samstag, 23. Juni 2018, 10.00 – 18.00 Uhr

Stiftung WBM Madiswil und Rettungsdienst der SRO AG,
 Unterdorfstrasse in Madiswil

- **Festakt «Stiftung WBM – 50 Jahre in Bewegung» 14.00 Uhr**
 inkl. Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik
 sowie Angehörigen unserer Mitarbeitenden
- Diverse Verpflegungsmöglichkeiten (Grilladen, Salate, Flammkuchen, Pommes Frites, Waffeln...) sowie Kaffeestube
- **Musikalische Unterhaltung**

10.00 Uhr	Swissalphorns Herzogenbuchsee
11.00/12.30 Uhr	Schülerband Aarwangen
15.00 Uhr	Dorfbachschränzer Madiswil
16.30 Uhr	Tschäppeli Band
- Werk- und Verkaufslokal Kuriosum geöffnet
- Markt mit zahlreichen regionalen Produkten
- Bastel- und Malecke, Kinderspiele mit Hüpfburg, Ballonwettbewerb
- Informationsstand Rettungsdienst SRO AG
- **Bärenspital**

11.00 Uhr	Kinder können aktiv bei einer
13.30 Uhr	«Teddybär-Rettung» mithelfen
15.00 Uhr	
- Mit ÖV sehr gut erreichbar; Parkplätze sind gut beschildert, Shuttlebus ist organisiert



Die 10 Gebote

Wort an die Gemeinde ■ VON PFARRER THOMAS HURNI

Die Zehn Gebote schützen die menschliche Gemeinschaft vor Zerstörung und Verfall. Sie regeln und ordnen das Zusammenleben ganz elementar, dass die Gemeinschaft sich entfalten kann und von einer grundlegenden Menschlichkeit und gegenseitigen Achtung durchdrungen ist. Sie gleichen Warntafeln vor dem Abgrund und markieren eine Grenze, die man nicht überschreiten kann, ohne Schaden anzurichten und selber Schaden zu nehmen.

Herzlich grüsst Sie

Ihr Pfarrer Thomas Hurni

1 «Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.»

Das erste Gebot will uns davor bewahren, den wahren Gott gegen vergängliche Götzen zu tauschen oder mit ihnen zu ergänzen. Was Gott von uns fordert ist: dass wir ihn allein für unseren Gott halten, als unseren Gott ehren und als unserem Gott dienen. Er erträgt nichts anderes in dem Rang einer Gottheit neben ihm. Martin Luther, der Reformator, sagt treffend: «Woran du dein Herz hängst und worauf du dich verlässest, das ist eigentlich dein Gott.» Auf welches Lebensfundament baut unser Herz? Wenn es nicht der Gott, der uns in Jesus erlöst hat, der Befreier Israels, ist, so ist etwas anderes an dessen Stelle: Geld und Besitz, unsere eigene Klugheit, wir selber, unser Vergnügen, etc. Alles kann zu Gott werden, wenn es an seine Stelle oder neben ihn tritt.

«Wer sein Vertrauen nicht auf Gott setzt, der setzt es auf etwas anderes: Dessen Herz hängt vielleicht an Wohlstand und Geld, am Eigenheim oder am Auto. Er glaubt vielleicht an die Sterne und liest regelmässig Horoskope. Er ist vielleicht von einem Sektenführer abhängig. Oder er glaubt an den «Fortschritt», dass die Menschen im Laufe der Zeit aus eigener Kraft paradiesische Verhältnisse auf Erden schaffen können, wenn sie es nur richtig anstellen. Vielleicht vergöttert er auch Sportidole oder Schlagerstars. Vielleicht betet ein Mensch, dessen Herr nicht der lebendige Gott ist, auch sich selber an: seine Körperkraft – seine Intelligenz – seinen Vorteil – sein Vorankommen – sein Wohlergehen.»

Hermann Mahnke

1. Teil: 1. bis 3. Gebot

2 «Du sollst dir kein Gottesbild machen.»

Dieses Gebot verbietet, Gott in einer Statue oder einem Bild darzustellen und es anzubeten. Das taten und tun die heidnischen Religionen. Im Glauben Israels und im Glauben an Jesus, macht nicht der Mensch sich ein Bild von Gott, sondern Gott macht etwas: er teilt sich dem Menschen durch sein Wort und in ganzer Fülle in seinem Sohn Jesus mit. Das ist der eigentliche Sinn dieses Verbots: es will verhindern, dass der Mensch sich Gott zurechtzimmert und dann dieser Konstruktion, dem, was er sich da selber geschaffen hat, anstelle des lebendigen Gottes dient und göttliche Verehrung zollt. Das Gebot verbietet das und schafft so Raum für den wirklichen und alleinigen Gott, der spricht und durch sein Wort und die Sendung und das Lehren und Wirken seines Sohnes zeigt, wer er ist, was er will und was er getan hat, tut und tun wird. Nicht selber also sollen wir definieren wollen, wer Gott ist und wie er ist, sondern wir dürfen es uns von ihm sagen lassen: was er selber mittels der Bibel von sich sagt, auf das sollen wir hören und unseren Glauben und unser Leben gründen. «Dein Wort ist meines Fusses Leuchte und ein Licht auf meinem Wege» (Ps 119,105).

3 «Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.»

«Das heisst «Gottes Namen missbrauchen», wenn man den Namen Gottes des Herrn zum Zweck einer Lüge oder Bosheit irgendwelcher Art ausspricht, in welcher Weise es auch geschehen mag.» Martin Luther

Der häufigste Missbrauch von Gottes Namen in unserem Alltag ist das Fluchen. Eine andere Form ist, wenn wir unter Berufung auf Gott Verhaltensweisen rechtfertigen oder begründen, die seinem Willen widersprechen. Gefährlich ist es auch, Gottes Namen in Anspruch zu nehmen für Dinge, die unserer menschlichen Planung entspringen und von denen wir gar nicht wissen, was Gott dazu meint. Da lässt man Gott besser aus dem Spiel. Ein krasser Missbrauch des Namens Gottes geschieht in der Magie, wo Gottes Name als Zauberwort entheiligt wird. Missbrauch des Namens Gottes ist, wenn unter Gottes Namen gelehrt oder getan wird, was Gott nie gesagt oder im krassesten Fall diese Form des Missbrauchs sogar verboten hat. Jeder, der im Namen Gottes lehrt, steht in der Gefahr der Verdrehung, Verharmlosung oder Missdeutung seines Wortes und hat eine hohe Verantwortung.



Sozialdemokratische Partei
Madiswil

Engagieren Sie sich in unserer Gemeinde! Gesamterneuerungswahlen Madiswil 20./21. Oktober 2018

Haben Sie Interesse an einem Kommissions- oder Gemeinderatssitz auf der Liste SP und Grüne Madiswil? Wir würden uns freuen, wenn auch Sie sich für die Zukunft von Madiswil (mit den Ortsteilen Gutenburg, Leimiswil und Kleindietwil) in folgenden Gremien engagieren: Gemeinderat, Finanzkommission, Schulkommission, Strassen- und Wasserbaukommission, Bau- und Planungskommission, Kommission der Gemeindebetriebe. Auf der Homepage der Gemeinde Madiswil (Downloads, Organisationsreglement Anhang III) finden Sie mehr Informationen.

Sie erreichen die SP unter: madiswil@spbe.ch oder 062 965 38 16.

Kontaktadresse Grüne: christine.badertscher@bluewin.ch oder 079 583 69 03.



Unser Angebot:

- Wir empfehlen unsere Cordon bleus, Pasta, reichhaltige gemischte Salate sowie vieles mehr!
- Neu aktuell: Verschiedene Pizzas, jede Pizza zum Mitnehmen CHF 14.–
- Täglich 3 verschiedene Mittagsmenüs (Mo bis Fr)
- Jeden Abend von 17 bis 21.30 Uhr warme Küche
- Kleine Feiern, Geburtstage und Firmenanlässe mit rund 20 bis 25 Personen

*Wir verwenden nur frisches
Gemüse und servieren
hausgemachte Saucen!*

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Do/Fr: 8 bis 23 Uhr

Fr: 8 bis 0.30 Uhr

Sa/So: 8 bis 22 Uhr

(Dienstag Ruhetag)

Familie Kilic

Unterdorfstrasse 11

4934 Madiswil

062 965 09 09

Umkämpftes Gemeindepräsidium: Es gibt eine Wahl!

Die bisherige Gemeindepräsidentin Vreni Flückiger bewirbt sich nicht um eine weitere Amtszeit. Damit wird es am 21. Oktober zu einer Premiere kommen: Das erste Mal findet in Madiswil eine Kampfwahl um das Gemeindepräsidium statt. Zudem werden auch sechs der sieben Gemeinderatssitze und zahlreiche Kommissionssitze frei. Die vier Ortsparteien SVP, Freie Wähler, SP-Plus und FDP sind in den Startlöchern, suchen aber teilweise noch Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindeämter. ■ VON PATRICK BACHMANN

Etwas über 4 Monate vor den Gesamterneuerungswahlen in Madiswil sind die Parteien daran, potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und die Kommissionen zu kontaktieren und die Wahlliste zusammen zu stellen. Spätestens am 17. August müssen die definitiven Wahlvorschläge bei der Gemeinde eingereicht werden.

Da Vreni Flückiger nach zwölf Jahren als Gemeinderätin und zwei Amtszeiten als Gemeindepräsidentin nicht mehr antritt, dürfte das Rennen um das Präsidium dieses Mal besonders spannend werden. Die Aussagen von Parteivertretern deuten darauf hin, dass um dieses Amt das erste Mal eine Kampfwahl stattfinden wird. Es ist für die Gemeinde ein Luxus, zwei qualifizierte Kandidaten für das Amt zur Auswahl zu haben.

Madiswil vor einer Kampfwahl?

Die SVP nominiert Ihre Kandidaten zwar erst am 6. Juni – doch gemäss Nina Zulliger, Präsidentin der SVP Madiswil, wird die Partei auf Markus Roth setzen, der bereits in den 1980er Jahren für elf Jahre im Gemeinderat sass und für das Bauwesen verantwortlich war. Gleichzeitig sagt auch Markus Bracher von den «Freien Wählern», dass sich Ueli Werren aus Kleindietwil wohl um dieses Amt bewerben dürfte.

Ueli Werren ist damit der einzige, der sich zur Wiederwahl in den Gemeinderat stellt und für etwas Kontinuität sorgt. Alle anderen amtierenden Gemeinderäte treten auf Ende Jahr zurück. In der Exekutive von Madiswil werden somit sechs von sieben Sitzen neu besetzt werden müssen. Es kommt also fast wortwörtlich zu einer Gesamterneuerungswahl.

SVP ist auf Kurs – ausser in Kleindietwil und Leimiswil

Für die SVP ist es keine einfache Situation, dass mit Vreni Flückiger sowie mit den abtretenden Heinz Brügger und Ernst Rolli alle bisherigen Gemeinderäte abtreten. Als grösste Ortspartei wird sie aber eine vollständige Liste mit sieben Kandidatinnen und Kandidaten präsentieren. «Wir sind seit Dezember daran und führten Gespräche mit mehreren Personen», sagt Nina Zulliger. «Für den Gemeinderat

ist die Suche nicht einfach. Früher konnte man zwischen mehreren Interessierten auswählen, dies ist definitiv nicht mehr so», bestätigt sie den allgemeinen Trend, dass sich viele potenzielle Kandidaten ein solches zeitraubendes Engagement nicht mehr vorstellen können. «Etliche angefragte Bauern sind zum Beispiel gerade mit einer Mehrfachbelastung konfrontiert, haben kürzlich ausgebaut oder gründeten eine Familie», erzählt Zulliger. Trotzdem ist sie zuversichtlich, dass sich genügend Kandidatinnen und Kandidaten finden lassen. Auch für die Wahlen in die Kommissionen strebe die Partei vollzählige und auch in Sachen Geschlecht und Alter ausgeglichene Listen an. Für den Gemeinderat fehlten hingegen noch Interessierte aus den Ortsteilen Leimiswil oder Kleindietwil. «Es ist uns sehr wichtig, dass alle Ortsteile angemessen vertreten sind – doch da sind wir noch nicht so weit wie erhofft. Unser Vorstandsmitglied André Bühler aus Leimiswil sucht aktiv und bleibt dran.»

Das «Frauenproblem» der Freien Wähler

Es sind die ersten Wahlen nach der Fusion mit Leimiswil und Kleindietwil, in welchen kein Ortsvertretungsanspruch mehr gilt. Umso mehr wollen sich die Parteien bemühen, diese Ortsteile zu berücksichtigen. «Den Freien Wählern ist dieser Punkt ebenfalls wichtig», betont Markus Bracher. In Leimiswil war die Suche zwar noch erfolglos, mit Ueli Werren und Walter Bieri bringen sie jedoch gleich zwei Gemeinderatskandidaten aus Kleindietwil. Die Freien Wähler sind über die fehlende Frauenkandidatur nicht glücklich. Zwar sass mit Annemarie Käser zwölf Jahre lang auch eine Frau im Gemeinderat (vier Jahre davon noch vor der Fusion in Leimiswil). Sie hat damit aber die Amtszeitbeschränkung erreicht. Markus Bracher, der für den Gemeinderat kandidiert, ist enttäuscht über die bisher erfolglose Suche nach möglichen neuen Kandidatinnen. «Generell sind wir begeistert über die Anzahl und Qualität unserer Kandidaten. Doch es ist schade, dass wir für den Gemeinderat bisher noch keine Frau portieren können.»

Auch er denkt, dass viele Interessierte wegen des relativ hohen Zeitaufwands zurückschrecken, den das Amt erfordert. Manchmal brauche man wohl auch eine dicke Haut,



**einzig
artig**

biofarm



NICOLAS CHENUZ
Biofarmer und Camélineöl-
Produzent aus Juriens

Vom Schweizer Biobauern auf Ihren Tisch

Mit der Ölpflanze Caméline, zu Deutsch Leindotter, ist die Geschichte einer Neuentdeckung im Schweizer Biolandbau verbunden. Für die Förderung dieser alten Ackerkultur und die Produktion ihres hochwertigen Öls arbeitet Biofarm mit Schweizer Biobauernfamilien zusammen. Handwerklich gepresst, ergeben die Samen der Caméline eine Delikatesse der besonderen Art: ein Öl von feinem Geschmack mit hervorragenden Eigenschaften.

Es gibt viel Einzigartiges
zu entdecken! **biofarm.ch**



BIOSUISSE

um sich für das öffentliche Wohl einzusetzen und dafür vielleicht noch Kritik zu ernten. «Zudem mussten wir feststellen, sie sich einige Frauen das Amt nicht zutrauen, auch wenn ihre Fähigkeiten und Qualifikationen eigentlich dafür sprächen.» Wäre die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten einfacher, wenn die Gemeinderäte für ihre Arbeit etwas besser bezahlt würden? Markus Bracher zweifelt daran: «Die Kandidierenden machen es aus Überzeugung und nicht für Geld.»

Für den Einsitz in die deutlich weniger aufwändigen Kommissionen ist die Suche nach Frauenkandidaturen einfacher. «Wir haben auch Kandidatinnen für eher technische Kommission wie für Bau und Planung oder Strassen- und Wasserbau gefunden», sagt Markus Bracher stolz.

FDP ist online anzutreffen

Christof Rytz von der FDP geht davon aus, dass die Mehrheit der Parteivertreter in den Kommissionen erneut kandidieren. Doch genaueres könne er noch nicht sagen, da die Vorstandssitzung erst nach Redaktionsschluss dieses LINKSMÄHDERS stattfindet, wie der Präsident der Ortspartei anmerkt. Somit ist auch noch unklar, mit wievielen Gemeinderatskandidatinnen und -kandidaten die FDP ins Rennen steigen wird. «Doch mindestens eine Kandidatur ist sicher und wir werden selbstverständlich versuchen Frauen zu rekrutieren». Wird er selber auch ins Rennen steigen? Er zögert und meint dann, er überlege sich dies zwar, jedoch sei die berufliche Beanspruchung momentan sehr gross.

Trotz dieser beruflichen Belastung ist Christof Rytz politisch aktiv und vertrat zum Beispiel an einem BEA-Stand die Kantonalpartei. «Dort kommt man mit einer grossen Anzahl Personen ins direkte Gespräch und kann spannende Diskussionen führen», erzählt Rytz. Grundsätzlich blickt er den Wahlen optimistisch entgegen – die Zugewinne der Partei bei den Grossratswahlen lassen ihn hoffen.

Die FDP setzt als bisher einzige Ortspartei vor allem auf Onlineaktivitäten. Sie betreut zwar keine eigene Website, die Facebookgruppe werde aber gut besucht und er publiziere dort regelmässig zu aktuellen politischen Themen. «Es ist eine effiziente Möglichkeit der Kommunikation», sagt Christof Rytz, der sich aktuell in der Finanzkommission engagiert, zusammen also mit den beiden mutmasslichen Kandidaten fürs Gemeindepräsidium. Bei diesem Rennen wird sich die FDP wohl neutral verhalten. «Ich kenne Markus Roth und Ueli Werren gut und finde beide für das Präsidium bestens geeignet.»

SP-Plus setzt auf Inserate

Der Zeitaufwand in einer Kommission mit maximal acht Sitzungen pro Jahr bleibt überschaubar. Doch für die SP ist die Suche nach entsprechenden Kandidatinnen und Kandidaten trotz der gesamtschweizerischen Wahlerfolge ihrer Partei in den vergangenen Monaten nicht einfacher geworden. Maya Eigenmann-Fisch, die als SP-Vertreterin in der Rechnungsprüfungskommission sitzt, spricht von ei-

ner aufwändigen Arbeit, mögliche Kandidierende zu finden und entsprechende Gespräche zu führen. Als zusätzliche Plattform versucht es die SP daher auch als bisher einzige Partei mit einer Inserateserie im LINKSMÄHDER (siehe Seite 24), interessierte Personen für Kommissionssitze anzusprechen. «Gerade auch Neuzugezogene haben noch kein grosses Kontaktnetz in Madiswil. Ihnen fehlt ein Ansprechpartner. Wir wollen die Leute für ein Engagement motivieren und sie auf diese Möglichkeit aufmerksam machen, sich im Dorfleben einzubringen», sagt die ehemalige Grossrätin.

Zu möglichen Kandidaten für den Gemeinderat kann sie noch nicht viel sagen. Bis vor wenigen Wochen seien die Parteimitglieder intensiv mit den Grossratswahlen beschäftigt gewesen. «Es ist noch zu früh, etwas Konkretes zu verraten», sagt Maya Eigenmann-Fisch. Sie lässt aber durchblicken, dass das potenzielle Kandidatenfeld für die SP in einer ländlichen Gemeinde wie Madiswil sehr beschränkt sei. Es ist wohl damit zu rechnen, dass die SP-Plus wie auch schon in den letzten Wahlen vor vier Jahren mangels Kandidaten nicht für alle Kommissionen ins Rennen steigen kann. Sie bedauert deshalb umso mehr, dass die bisherige grüne Gemeinderätin Christine Badertscher nicht mehr kandidiert. Mit ihrem Rückzug verliert die Liste SP-Plus ein äusserst erfolgreiches Aushängeschild: Mit 475 Stimmen erreichte sie in Madiswil bei den Grossratswahlen im März das zweitbeste Resultat aller Kandidierenden, nur 65 Stimmen hinter dem Madiswiler Markus Roth von der SVP.

Steigendes Durchschnittsalter?

Mit dem Austritt der erst 35-jährigen Christine Badertscher dürfte im Gemeinderat auch der Altersdurchschnitt eher ansteigen. Denn parteiübergreifend scheint es schwierig zu sein, junge Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeindeämter zu motivieren. Es bleibt für die Ortsparteien eine Herausforderung, in Sachen Alter, Geschlecht und Ortsvertretung eine ausgewogene Auswahl präsentieren zu können.

Doch immerhin ist Madiswil im Gegensatz zu anderen Gemeinden noch in der komfortablen Situation, die Kommissionssitze vollständig besetzen zu können und genügend geeignete Personen für den Gemeinderat zu finden. Und die sich abzeichnende Kampfwahl um das Präsidium lässt auf eine ansprechende Wahlbeteiligung hoffen.

Die Ortsparteien

FDP (Freisinnig-Demokratische Partei)
Christof Rytz, Bänackerstrasse 18

Freie Wähler

Markus Bracher, Wiesenweg 11

SVP

(Schweizerische Volkspartei)
Nina Zulliger, Wyssbach 148

SP

(Sozialdemokratische Partei)
Maya Eigenmann Fisch, Tulpenweg 9



TCM Oberaargau

Traditionelle Chinesische Medizin

Wir sind ganz in Ihrer Nähe – und für Sie da

Die verschiedenen Methoden der Chinesischen Medizin überzeugen mit nachhaltigen Erfolgen



Speziell für Kinder

- ADHS
- Atemwegs-, Haut-, Verdauungsstörungen
- Allergien

- Heuschnupfen, Asthma, Husten
Bronchitis
- Neurodermitis, Ekzeme, Allergien
- Kinderwunsch
- Reizdarm, Verdauungsprobleme
Colitis
- Blasenentzündung
- Migräne, Hörsturz, Tinnitus
- Nervosität, innere Unruhe
Depressionen
- Schlafstörungen
- Wechseljahresbeschwerden
- Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen
- Knieschmerzen, Hüft-Arthrose und
sonstige Beschwerden im
Bewegungsapparat, rheumatische
Erkrankungen
- Herz- und Kreislauferkrankungen

Unsere Praxen (Krankenkassen anerkannt)

Huttwil

Gesundheitszentrum Huttwil, SRO AG
Spitalstrasse 51
4950 Huttwil
Tel. 062 959 62 44

Herzogenbuchsee

PanoramaPark, SRO AG
Stelliweg 24
3360 Herzogenbuchsee
Tel. 062 955 52 70

Zentrale 062 922 91 87

Sprechstunde

Niederbipp

Gesundheitszentrum Jura Süd, SRO AG
Anternstrasse 22
4704 Niederbipp
Tel. 032 633 72 01

Langenthal

Spital Personalhaus, SRO AG
Untersteckholzstrasse 19
4900 Langenthal
Tel. 062 916 46 60

www.tcmoberaargau.ch

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr



Bild: pb

Im Dienste der Gemeinde

In der Regel verrichten die Angestellten des Werkhofs ihre Arbeit eher im Hintergrund. Doch ohne ihren Einsatz würden die Madiswiler Strassen, Gewässer und Plätze anders aussehen. Wir werfen einen Blick hinter die Kulissen und lernen Hansueli Heimann kennen, der seit über zwei Jahren diese eingeschworene Truppe führt. [www.madiswil.ch](#)

Die Mitarbeiter des Werkhofs bilden ein eingespieltes Team. Die anstehenden Arbeiten werden kurz besprochen und aufgeteilt, dazwischen fallen ein paar Scherze oder Sticheleien und dann geht es los. Heute steht eine besondere Mission auf dem Programm: Bei den Ortseinfahrten der Hauptstrasse wird das neue «Willkommens»-Schild aufgehängt. Für das geplante Titelbild des LINKSMÄHDERS begibt sich ausnahmsweise das ganze Team gemeinsam zum Ort des Geschehens. Es wirkt fast schon feierlich, als das neue Schild angebracht und begutachtet wird. Doch dann folgt bereits wieder der professionelle Teil: die Beleuchtung wird überprüft, eine Erneuerung der mangelhaften Halterung für die Blumenkisten beschlossen und die alten Schilder zur Entsorgung aufgeladen.

Beim Winterdienst wissen es alle besser

Der Werkhof kümmert sich neben den offensichtlichen Arbeiten noch um viele unauffällige Aufgaben. Nicht immer ist das eine dankbare Tätigkeit, denn meist erhalten sie nur Reaktionen, wenn jemandem im Dorf etwas Negatives aufgefallen ist oder mit der Entsorgungsmöglichkeit

nicht zufrieden ist. «Wir probieren so flexibel wie möglich zu sein und auf Kritik einzugehen», sagt dazu der Werkhofchef Hansueli Heimann. Doch gerade der Winterdienst gibt immer wieder Anlass für Reklamationen: Den einen wird zu spät gesalzen, den anderen zu viel, wieder andere wünschen sich mehr und erwarteten bereits am frühen Morgen vollständig geräumte Wege und Strassen. «Wir müssen wohl damit leben, dass wir es nie allen recht machen können», meint Heimann. Doch grundsätzlich sei es ihm schon wichtig, dass möglichst alle mit der Leistung der Werkhofarbeiten zufrieden sein könnten.

Vielfältige Kompetenzen

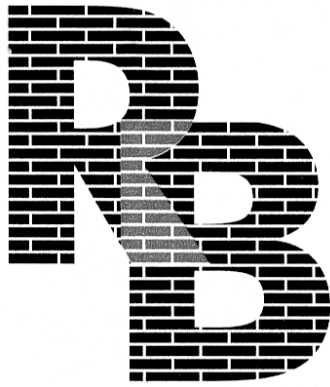
Hansueli Heimann ist seit Anfang 2016 Werkhofchef. Aufgewachsen in Saanen hat der gelernte Strassenbauer viele Jahre im Gürbetal gelebt und war Strassen- und Tiefbau-Polier beim Implenia-Konzern. «Als ich dann längere Zeit auf Autobahnen arbeiten musste, wurde mir der mit dem Termindruck verbundene Stress und die ständigen Überzeiten zu viel», erinnert sich Heimann.

Für den heute 30-Jährigen war die neue Aufgabe als Werkhofchef eine Herausforderung. Da kam es ihm entgegen, dass die Kompetenzen der Werkhofmitarbeiter breit gefächert sind und er sich auf das Team verlassen konnte. «Trotz anfänglichen Bedenken aufgrund meines jungen Alters wurde ich von den langjährigen Mitarbeitern gut akzeptiert und unterstützt» stellt er rückblickend fest. Es sei ein funktionierendes Team, in das jeder seine Stärken einbringen könne. Peter Gerber ist bei mechanischen Problemen und als Schweisser gefragt, Daniel Zulliger steuert als Bauer maschinelle Kenntnisse bei, Martin Kummer besitzt Erfahrungen als Sanitär und Spengler. «Tinu» Kummer ist auch für das Schulhaus Hohmatt und die Entsorgungsstelle in Kleindietwil zuständig. Manchmal wird zudem noch auf die Unterstützung von Andreas König, Hauswart Dorfzen-



Bild: pb

Peter Gerber bringt das Fahrzeug in Stand



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil
Telefon 062 965 31 67

GARAGE KÄSER AG

4936 Kleindietwil | Tel. 062 965 11 30 | www.garage-kaeser.ch



Wir leben Autos.

CARXPERT



- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
- Pneu-Service
- Reifenhotel
- Prüfbereit (MFK)
- Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- Klimatechnik

• Parkett

• Kork

• Linoleum

• Teppiche



Parkett + Bodenbeläge
Grossmattstr. 2 • 4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 16 • Fax 062 965 30 12
info@lustenberger-parkett.ch
www.lustenberger-parkett.ch

Bilder: pb



trum oder Rafael Gfeller, Hauswart der Schulanlage Neumatt, zurückgegriffen.

Baldiger Umbau des Werkhofs

Das Aufgabenspektrum für das kleine Team ist gross und vielseitig: Das ganze Jahr hindurch kümmert es sich um den Entsorgungshof und jeden letzten Freitag im Monat steht die Sammelstelle für Spezialabfälle offen. Wie funktioniert es mit den Recyclingsammlungen? «Im Allgemeinen werden die Vorgaben beachtet. Doch gerade im Grüngut landet leider häufig unerwünschtes Material wie Verpackungen oder Plastikteile», seufzt Heimann. «Und da sich nicht alle an die Ruhezeiten halten, ist die Lärmbelästigung für die Anstösser zum Werkhof problematisch». Dies werde mit dem geplanten Anbau und der Neuplatzierung der Sammelstelle wohl besser, da der Zugang dann ausserhalb der Öffnungszeiten mit einem Tor versperrt bleibe.

Ein weiterer Schwerpunkt des Werkhofs betrifft die Wege und Strassen. Das Gemeindestrassennetz umfasst rund 60 Kilometer. Diese müssen regelmässig geputzt, Winterschäden behoben und die Ränder gepflegt werden. Hinzu kommt der Winterdienst mit der Schneeräumung und alleine für die Markierung braucht es rund 2500 Schneestangen, die im Herbst eingeschlagen und im Frühling entfernt und wieder neu gestrichen werden. Im Herbst steht das Laubwischen und die Gewässerpflege auf dem Programm. «Gewässerarbeiten wie das Ausholzen oder Schilf mähen sind strikt reglementiert und es braucht da diverse Bewilligungen», erzählt Hansueli Heimann. Auch diese administrativen Arbeiten gehören zu seinen Aufgaben. Daneben sind auch die Gerätewartung oder das «Fötzeln» - also die Entfernung des Abfalls im öffentlichen Raum - nach Grossanlässen wie der Rüebechilbi zeitintensive Tätigkeiten.

Unerlaubte wilde Abfallentsorgung

Letztes Jahr sprach die Gemeindepräsidentin Vreni Flückiger gegenüber dem Radio Neo1 davon, dass es leider immer wieder Leute gebe, die beim Werkhof unerlaubt Kehricht deponierten. Auch entlang der Strassen liegt immer wieder Abfall von vorbeifahrenden Autofahrern. Kürzlich meldete sich Jakob Gerber mit einem Fund von mehreren illegal entsorgten Abfallsäcken (vom Sennjöggel, Richtung Schmidwald). In den Säcken befanden sich diverse noch verpackte Lebensmittel. Die Bauverwaltung nimmt gerne Hinweise entgegen, falls jemand Angaben über solche «Abfallsünder» machen kann.



Madiswil als neue Heimat

«Was mir an unserer Arbeit gefällt ist die trotz breitem Aufgabenfeld relativ grosse Selbstbestimmung», sagt Heimann, der für diese Anstellung nach Madiswil umgezogen ist. «Für diesen Job muss man in der Region wohnen, weil ich in bestimmten Fällen innerhalb einer gewissen Zeit vor Ort sein muss.» Ein kurzer Arbeitsweg erleichtere auch den Pikettdienst und es ist ein Vorteil, wenn man im Winter bereits um drei Uhr nachts den Zustand der Strassen abschätzen müsse. «Ich habe nur wenige hundert Meter und kann ohne Auto zur Arbeit gehen.» Für ihn war Madiswil übrigens kein unbeschriebenes Blatt: Er besuchte als Jugendlicher die Rüebechilbi und hatte hier sogar mal einen «Schulschatz»...

In der Gemeinde fühlt er sich gut aufgenommen, er betätigt sich aktiv bei der Feuerwehr und in der Freizeit hilft er beim Umbau des Elternhauses, unternimmt etwas mit seinen Freunden oder ist mit seinem Oldtimer unterwegs.

Bei der Ortseinfahrt heisst nun das neue, schneeweisse Schild die Vorbeifahrenden willkommen. Wenn ich es künftighin sehe, werde ich jeweils an die unspektakulären aber unermüdlichen Einsätze der Werkhofmitarbeiter denken und wie sie auch bei Wind und Wetter in der orangenen Arbeitskleidung unterwegs sind. Es kann gerne als Denkmal für deren Engagement zum Gemeinwohl gesehen werden.

Bilder: pb



Das neue Schild wird angebracht



Schilderwald im Werkhof



Der Werkhofchef Hansueli Heimann

Wüthrich Haustechnik AG

4936 Kleindietwil

Sanitär/Heizungen



Reparaturservice
 Zentrale Staubsauger
 Kernbohrungen
 Solaranlagen
 Boilerentkalkungen

Natel 079 687 58 91 www.wuethrich-haustechnik.ch
info@wuethrich-haustechnik.ch

ZULLIGER



**SCHREINEREI
 HOLZBAU AG**

STEINGASSE 21 • 4934 MADISWIL • WWW.ZULLIGERAG.CH

TEL. 062 965 31 11 • FAX 062 965 31 37 • INFO@ZULLIGERAG.CH



Von den kleinen Details bei Schreinerarbeiten bis hin zu Gesamtlösungen bei An-, Um- oder Neubauten. Unsere Planer, Schreiner und Zimmerleute unterstützen Sie von der ersten Idee bis zur Fertigstellung Ihrer baulichen Träume. Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Wir bringen Holz in Form

HINWEIS IN EIGENER SACHE

MERCİ!

Liebe Leserin, lieber Leser

An dieser Stelle möchten wir uns für die zahlreichen Spenden bedanken. Der Aufruf in der April-Ausgabe zeigte Erfolg. Es beweist die grosse Verbundenheit mit der Dorfzeitung und ist für uns eine zusätzliche Motivation.

Seit 13 Jahren stellt der LINKSMÄHDER interessante Personen vor, berichtet über die Tätigkeit von in Madiswil tätigen Unternehmen und beleuchtet das Dorfleben. Die Vereine, das Gewerbe, die Gemeinde-

verwaltung und die Kirche nutzen diese Plattform zur Publikation ihrer Mitteilungen. Gerade in einer zunehmend globalisierten Welt, wo das Leben immer mehr in virtuellen Sphären verschwindet, übernimmt eine Dorfzeitung wichtige, verbindende Funktionen.

In diesem Sinne herzlichen Dank für die Unterstützung – Kritik, Ideen und Anregungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen!

Bernerland Bank Madiswil, Konto 30-38189-7
IBAN CH84 0631 3016 0368 2210 8
Vermerk: Spende LINKSMÄHDER

Wer ist schneller?

Am 18. August 2018 ist es wieder soweit: Dann findet der traditionelle Wettbewerb «Der schnellste Madiswiler» statt. Der Turnverein Madiswil organisiert das Rennen seit vielen Jahren. Nach diversen Vorausscheidungen wird im Finallauf die schnellste Madiswilerin respektive der schnellste Madiswiler erkoren. Letztes Jahr setzte sich im dritten Finaleinzug Carole Friederich durch und durfte die Trophäe als schnellste Madiswilerin entgegen nehmen.

18. August 2018, ab 9 Uhr: Sportplatz Schulanlage Neumatt, Anmeldung auf www.tvmadiswil.ch

Letzes Jahr auf dem Potest (von links): Silas Marending, Carole Friederich («Die schnellste Madiswilerin 2017»), Dominik Lüthi und Yara Limacher



Bild: tvmadiswil.ch

OLGA

«Olga», der neue Roman von Bernhard Schlink wird unser Buch im nächsten Lesekreistreffen sein. Die Biografie einer bemerkenswerten Frau, vom späten 19. bis zum frühen 21. Jahrhundert, handelt in Deutschland, Afrika und der Arktis. Wir treffen uns am 11. Juni, um 19.30 Uhr im Chilespycher. Lesen Sie mit!



Neuer Mittagstisch

Jeweils am Donnerstag Mittag gibt es im Regio-Markt- platz (ehem. Landi) ein neues Angebot:

Jeden Donnerstag ab 12 Uhr, Menü mit Salat oder Suppe für CHF 10.- (exkl. Getränke/Dessert).

Regio-Markt, Untergässli 2, 062 965 03 22

Fotografieren und Malen wie in der Provence

Verschiedene kreative Anbieter aus Madiswil spannen für folgende Angebote zusammen:

Lavendel-Aquarell mit Ueli Bieri, Dienstag 26. Juni 2018

Lavendel-Shootingtag mit Karin Merz, Samstag 07. Juli 2018

Jeweils im Lavendelfeld der Familie Wegmüller im Eichholz 10 in Leimiswil/Kleindietwil (Infos unter www.lavendel-erlebnis.ch)

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslrarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

christoph wenger

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik
Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

Grafische Gestaltung Ihrer Drucksachen

- Prospekte / Broschüren / Zeitschriften
- Inserate • Flyer / Plakate
- CD Hüllen / Booklets • Buchlayout / Cover
- Visitenkarten etc.

Grafik-Support

- Unterstützung bei Ihrem eigenen Projekt

Hanna Scheidegger
Sapphire Art.ch
Lerchenweg 8
4934 Madiswil
Tel. 062 961 08 78
Kontakt@SapphireArt.ch

Ihr grafisches Atelier
Sapphire Art.ch

Ferienpass MADISWIL

Lernen-Spielen-Basteln-Erleben

10. Juli 2018 bis 10. August 2018



01 Erlebnis Himbeeren

Di, 10. Juli 2018 / 14.00-16.30 Uhr

Himbeeren pflücken, „schnouse“ und zu einem feinen Zvieri verarbeiten: Du darfst selber deine Himbeeren pflücken und eine Schale mit heim nehmen. Die Beeren verarbeiten und „verbacken“ wir zu feinen Köstlichkeiten.

02 Hornussen

Mi, 11. Juli 2018 / 14.00-17.00 Uhr

Wir wollen zeigen was Hornussen ist und was es dazu alles braucht. Das werden wir mit einfachen Spielformen näher bringen. Auch dürfen sich die Teilnehmer mal am Bock versuchen um einen Hornuss zu schlagen.

03 Lippenbalsam und Badebomben

Do, 12. Juli 2018 / 14.00-16.30 Uhr

Bei uns kannst du dein eigener Lippenbalsam fabrizieren und eine exklusive Badebombe kreieren.

04 Wildbeobachtung

Fr, 13. Juli 2018 / 05.00-11.00 Uhr

Wenn wir Glück haben können wir Füchse, Dachse, Rehe und Spechte beobachten. Wir machen einen Abstecher zum Feuchtbiotop. Du erhältst viele Informationen über die Waldtiere und Wildschäden.

05 Feuer und Flamme

Di, 17. Juli 2018 / 13.30-16.30 Uhr

Wie verhalte ich mich, wenn ein Feuer ausbricht. Lerne von den Profis, was zu tun ist.

06 Milch macht munter

Do, 19. Juli 2018 / 14.00-18.00 Uhr

Bei grosser Nachfrage zusätzlich Daten

Erfahre mehr über die Haltung von Milchkühen und warum diese Milch geben. Lerne was eine Kuh alles frisst und schaue beim Melken zu. Probiere die frische Milch direkt von der Kuh!

07 Schmöcke, gspüre, degustieren ir Chäsi

Di, 24. Juli 2018 / 08.00-10.00 Uhr

Du machst dein eigenes Joghurt und „Anke-Mödeli“. Schaust zu, wie der grosse Emmentalerkäse entsteht und degustierst die „gluschtigen“ Milchprodukte der Dorfkäserei Leimiswil.

08 Unsere Honigbienen

Mi, 25. Juli 2018 / 09.00-11.00 Uhr

Du erhältst viele Informationen über die Bienenhaltung, die Fütterung, verschiedene Honigsorten, über das natürliche Pflanzenangebot und den jährlichen Arbeitsablauf.

09 Pferd

Do, 26. Juli 2018 / 13.30-17.00 Uhr

Du erfährst viel über die Haltung und Pflege der Pferde und kannst beim Striegeln und Satteln helfen. Auf dem Reitplatz kannst Du das Pferd führen und longieren. Wenn Du willst kannst Du auch reiten.

10 Bürgisweyerbad - Hinter der Kulisse

Do, 26. Juli 2018 / 10.00-14:00 Uhr

Fr. 27. Juli 2018 / 10.00-14.00 Uhr

Jeweils 3 Kids schauen im Küchenbereich und im Service den Profis über die Schultern. Lerne die Gastronomie von der anderen Seite her kennen und erfahre selber, was es heisst, Gastgeber zu sein.

11 Ballsportarten

Mo, 30. Juli 2018 / 08:45-11:45 Uhr

Wir werden die drei Ballsportarten Fussball, Korbball und Tennis unter die Lupen nehmen.

Anmeldung unter www.ferienpassmadiswil.ch

12 Deine eigene Lampe**Mo, 06. August 2018 / 09.00-12.00 Uhr**

Gestalte deine eigene Lampe in zwei verschiedenen Varianten und lasse dein Zimmer in einem neuen Licht erstrahlen. Erschaffe deine Blechdosenslampe oder designe einen Lampenfuss aus einer Weinflasche.

13 Cooles Wandboard**Di, 07. August 2018 / 09.00-12.00 Uhr**
Bei grosser Nachfrage zusätzlich 13.30-16.30 Uhr

Bemale und verziere ein cooles Wandboard aus Holzbrettern für dein Reich. So wie es dir gefällt. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

14 Mobile kreieren**Mi, 08. August 2018 / 09.00-12.00 Uhr**
Bei grosser Nachfrage zusätzlich 13.30-16.30 Uhr

Dekoriere dein Zimmer mit einem flotten Mobile, das alle Blicke auf sich ziehen wird. Diverse Materialien wie Papier, Perlen und vieles mehr kommt zum Einsatz.

15 Bike-Training**Mi, 08. August 2018 / 14.30-16.30 Uhr**

Bereite dich zusammen mit dem Elite-MTB-Fahrer Andreas Moser auf den Flückiger-Cross im Herbst vor. So wirst du ganz sicher an der Spitze im Kids-Cross mitfahren können.

16 Erlebnis Bauernhoftiere**Mi, 08. August 2018 / 15.00-17.00 Uhr**

Wir zeigen dir unsere Hoftiere: Wir haben Kühe, Kälber, Lamas, Schafe, Ziegen, Hühner, Katzen und Fische. Wir füttern, streicheln die Tiere und lernen sie näher kennen. Zusammen essen wir ein gluschtiges Bauernhofzvieri.

17 Zämä Musig mache**Do, 09. August 2018 / 09.00-16.30 Uhr**

Zusammen werden wir die Geschichte von „Molldur, der kleine, traurige Elefant“ hören und musikalisch gestalten. Am Schluss des Tages gibt es eine kleine Aufführung für deine Angehörigen.

18 Volkstanz**Fr, 10. August 2018 / 09.30-11.00 Uhr**

Laufen, hüpfen, bewegen zu Musik und fröhlich sein. Wir werden uns in der Gruppe spielerisch zu Musik bewegen und einfache Volkstänze lernen.

Wichtig zu wissen:

- ➔ Weitere Details (Kosten, Ort, etc.) zu den Kursen findet ihr unter www.ferienpassmadiswil.ch
- ➔ Die Anmeldung erfolgt unter www.ferienpassmadiswil.ch
- ➔ Bei beschränkter Teilnehmerzahl gilt das Eingangsdatum der Anmeldung
- ➔ Bei beschränkter Teilnehmerzahl wird Kindern der Gemeinde Madiswil der Vorzug gewährt
- ➔ Die Anmeldefrist jeweils 10 Tage vor Kursbeginn
- ➔ Die Bestätigung erfolgt via Email
- ➔ Die Kurskosten sind vor Ort den Anbietern in bar zu bezahlen
- ➔ Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Madiswil
- ➔ Für den Inhalt der Kurse sind die Kursanbieter verantwortlich
- ➔ Bei Fragen oder Anmeldung ohne Internet: 079 758 07 01 (Bruno Zulliger).
- ➔ Die SVP Madiswil übernimmt nur die Organisation



Für eine attraktive und lebenswerte Gemeinde.

SVP
Madiswil

Lokale Produkte in der ehemaligen Landi Madiswil

Bauern-Regiomarkt



Getreidemischungen aus Spezialkulturen, Mehl; Saisongemüse, Käse und Dauerwürste; Milchschafrprodukte: Käse, Fleisch und Wolle; Hausgemachte Backwaren

Verkauf am 9. Juni, 23. Juni, 14. Juli und 28. Juli
jeweils 9 bis 12.30 Uhr (Mittagessen ab 11 Uhr bis 12.30 Uhr)

**Am 22./23. Juni (ab 8.30 Uhr): Greub's Schatztrübe Rampenverkauf
Allerlei Waren zu sehr günstigen Preisen – es lohnt sich!**

Verschiedene regionale Produzenten

Buremärit: Regio Marktplatz in der
ehemaligen Landi Madiswil, Untergässli 2
062 965 03 22

Direktverkauf ab Haus und Hof

Produkte aus Madiswil und Umgebung



Verschiedene Sorten Burebrot, Züpfen, Tübeli und Mütschli

Dienstag 10 bis 18.30 Uhr (Brot),
Samstag 8.15 bis 17 Uhr (Brot und Züpfen)
beim Hofladen von Familie Wälchli, Steingasse 15 in Madiswil

Vreni Ammann

Sonnseite, Leimiswil, 062 965 11 43

Käthi Graber

Sonnseite, Leimiswil, 062 965 22 58

Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Früchte, Käse, Würste, Fleisch, Brot und Zopf aus Ur-Dinkelmehl und vieles mehr

Hofladen mit Selbstbedienung, Montag bis Samstag 8 bis 19 Uhr
Samstagvormittag mit Bedienung

Biohof Badertscher

Kirchgässli 19, Madiswil, 062 965 01 64

info@bio-badertscher.ch

www.bio-badertscher.ch

Sommerhimbeeren, Lammfleisch im Mischpaket, Schafdauerwurst, Schaf trockenfleisch, Süssmost, Lavendel, Lamatrekking

Familie H. & M. Wegmüller, Eichholz 10,
Leimiswil, 4936 Kleindietwil, 062 544 62 48,
www.lavendel-erlebnis.ch

Gemüse und Früchte, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig

Verkauf: Dienstag und Freitag 16 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

FRISCHPUNKT (Bio-Gut)

Steingasse 24, Madiswil, 062 965 30 72

bio@frischpunkt.ch, www.frischpunkt.ch

**Natura-Beef in Bio-Qualität im Mischpaket
Zulliger's Znüniwurst / Trockenfleisch**

Infos und Daten: wyszbach-beef.ch

Zulliger's Wyssbach-Beef

Bruno und Nina Zulliger, Wyssbach 148,

Madiswil, 079 758 07 01, www.wyszbach-beef.ch

Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Holzofenbrot, Backwaren

Verkauf: Jeden Mittwoch, 8 bis 11.30 Uhr

Buremärit M. Leuenberger

Melchnastr. 5, Madiswil, 062 965 19 26

(Paulihof, Madiswil)

Direktverkauf

Haben Sie auch einen Hofladen oder verkaufen Sie Produkte direkt von zu Hause aus? Gerne veröffentlichen wir hier Ihren Eintrag (max. 300 Zeichen). Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.–, bis 300 Zeichen CHF 20.– (mind. 6x pro Jahr). Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an redaktion@LINKSMAEHDER.ch übermitteln.

Kleinanzeigen

Haben Sie ein altes Velo rumstehen, das sie nicht mehr gebrauchen? Erteilen Sie in ihrer Freizeit gerne Englischunterricht? Sucht Ihr Verein neue engagierte Mitglieder? Gerne veröffentlichen wir Ihre Kleinanzeige. Pro Ausgabe bis 120 Zeichen CHF 10.–, bis 300 Zeichen CHF 20.– (mind. 6x pro Jahr). Auftrag oder Änderungen des Angebots bitte jeweils bis Redaktionsschluss an: redaktion@LINKSMAEHDER.ch

Die Redaktion des LINKSMÄHDERS wünscht allen Leserinnen und Lesern
erlebnisreiche und erholsame Ferien!



Die Grillsaison ist eröffnet!

Sommer, Sonne, Sonnenschein – endlich wieder Zeit zum Grillieren.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unseren verschiedensten Grillartikeln inspirieren:

Sei es ein feines Grillkotelett, Rindfleisch-Spiessli oder Pouletschenkel-Steak – bei uns finden Sie Köstliches für wahren Grillgenuss.

Wir freuen uns auf Sie!



www.kloster-metzgerei.ch 062 965 11 22 DI-FR 7.00-12.00 / 14.00-18.30 SA 7.00-15.00
 Produkte der Metzgerei Haas sind am Montag und am Wochenende in der Selbstbedienungsvitrine über die Bäckerei Felber erhältlich.



Brot zum Grillen

Das portionierbare Grillbrot mit Tomaten/Oregano oder Curry

Schmeckt vorzüglich zu Grilladen sowie zu Apéros und darf zur Eröffnung der Grillsaison nicht fehlen!

Praktisch: Das Grillbrot wird tiefgefroren verkauft. Sie können es angetaut auf dem Grill oder im Backofen ganz einfach fertig knusprig backen.

www.felberbeck.ch

062 965 40 40

MO-FR 6.00-18.30

SA 6.30-17.00

SO 7.30-17.00

Bilder: zvg



Auf ein weiteres Fest!

Trotz Wetterpech im vergangenen Jahr gibt es eine neue Auflage von «SummerHitz». Am 20./21. Juli geht das Fest über die Bühne und das Organisationsteam hofft auf richtiges Sommerwetter. ■ VOM «WERK4»-VORSTAND

Erhaben thront er über dem Färech – der Stall, der vom Dorfverein «WERK4» zu einer provisorischen Partylokalität umgestaltet wurde. «WERK4», so wird auch dieser Stall seit seiner Umnutzung genannt. Partys organisiert der Verein schon seit knapp zehn Jahren.

«Als wir frisch in die Lehre kamen, war es für mich und meine Freunde nicht immer einfach in den Ausgang zu gehen. Wir konnten noch nicht Auto fahren, das Geld war knapp und die Anlässe manchmal weit entfernt», erinnert sich Matthias Ingold. So beschlossen Ingold und seine Kollegen selbst ein Fest zu organisieren. Eines, das preiswert war und einem jungen Publikum trotzdem möglichst viel bieten konnte. Die Partys fanden zunächst im Wald statt. Mit zunehmender Grösse und Bekanntheit musste aber eine andere Lösung gefunden werden. «Die Bergscheune im Färech ist von meinen Eltern gepachtet und diente damals nur als Lagerplatz für Holz. Sie waren einverstanden, das Holz woanders zu lagern, so dass wir die Scheune als Partyraum benutzen konnten», erzählt Michael Brügger, der zusammen mit Ingold und drei weiteren Mitgliedern den Vorstand des Vereins bildet.

SummerHitz für ein breiteres Publikum

Mit fortschreitendem Alter der Organisatoren ändert sich auch deren Publikum. Deshalb wurde das Programm angepasst. Letztes Jahr war es das erste Mal so weit: Anstatt zwei Partys auf ein ganzes Jahr zu verteilen, organisierte der Verein eine zweitägige Feier unter dem Motto «SummerHitz». Dabei steht der Freitag eher im Zeichen der älteren Generationen und der Vereine, der Samstag ist dann wieder für die Jungen und Junggebliebenen, die gerne ausgiebig feiern. Für das neue Programm wurde der gesamte Aussenbereich neu gestaltet, inklusive Swimmingpool.

«Leider war ausgerechnet am Partywochenende das schlechteste Wetter des ganzen Sommers. Der Badespass fiel deshalb buchstäblich ins Wasser», bedauert Brügger. «Trotzdem ermutigten uns die Reaktionen der Besucher zum Weitermachen», ergänzt Ingold. «Besonders für das neue, gemütlichere Konzept am Freitagabend erhielten wir viele positive Kommentare». So wird die SummerHitz also auch im Jahr 2018 weiterverfolgt. Es bleibt zu hoffen, dass das Wetter am Wochenende vom 20. und 21. Juli dieses Sommers etwas wärmer und sonniger wird als im Vorjahr.





ROHNER

Elmar Röhner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

Ihre Tankanlage in besten Händen

062 965 21 37

Innenausbau Renovationen
Umbauten Reparaturen

info@zuma-schreinerei.ch

zuma | **Schreinerei**
in Holz + Form | Grunholzweid 173 | 4934 Madiswil



Heinz Schneeberger
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Berg, 4933 Rütshelen
Natel 079 443 14 61
meinplattenleger@bluewin.ch
www.mein-plattenleger.ch



ELEKTRO KOHLER

Tel.: 062 926 60 60 / elektrokohler.ch
Madiswil Roggwil Langenthal

Empfehlenswertes musikalisches Schmankerl

Melodien, die nach Sachertorte, Apfelstrudel und Kaffeehaus riechen: Im Juni präsentiert der 50-köpfige Linksmählerchor bekannte Wiener Walzer und lädt zum Schwelgen ein. Lassen Sie sich verführen und gehen Sie mit auf die Reise ins Österreich des 19. Jahrhunderts! ■ VOM PATRICK BACHMANN

Wer kennt sie nicht, die Walzermelodien von Johann Strauss (Sohn). Der Donauswalzer gilt heute als inoffizielle Hymne Wiens und Österreichs. Der Walzerkönig komponierte die eingänglichen und populären Melodien im 19. Jahrhundert. Es überrascht daher nicht, dass diese Klänge – versüsst mit passenden Texten – längst auch im Repertoire der Gesangsvereine auftauchen.

Unter der musikalischen Leitung von Barbara Ryf lässt der Linksmählerchor Madiswil bekannte Melodien wie «An der schönen blauen Donau», «Leichtes Blut» oder «Wienerwalzerklänge» ertönen. Mit dem grossen Potpourri «Der Zigeunerbaron» wagt sich der Linksmählerchor gar an eine Operette. Johann Strauss hat mit diesem Stück die verschiedenen Facetten des 19. Jahrhundert eindrücklich festgehalten.

Der Chor wird dabei verstärkt mit Projektsängerinnen und -sängern. Zudem begleitet ein Kammerensemble die Sängerinnen und Sänger. «Diese Lieder lassen mich in eine andere Welt eintauchen, das Proben macht richtig Spass!» schwärmt eine begeisterte Sängerin. Von den rund fünfzig Sängerinnen und Sänger lebt die grosse Mehrheit in Madiswil. Für den Chor sind die Werke des bekannten Komponisten eine besondere Herausforderung und die

Beteiligten freuen sich, das Resultat im Juni an zwei Sommernachts-Konzerten einem breiten Publikum vorzutragen. Die intensive Probezeit neigt sich dem Ende entgegen, am 16. Juni steht der erste Auftritt bevor.

Konzertdaten:

Samstag, 16. Juni 2018, 20 Uhr

in der Kirche Madiswil

Samstag, 23. Juni 2018, 20 Uhr

in der Linksmählerhalle Madiswil

Der Linksmählerchor Madiswil verstärkt

mit Projektsängerinnen und -sängern

Dirigentin: Barbara Ryf

Ad-hoc-Ensemble: Nina Ulli (Violine),

Susanna Dill (Akkordeon) und

Lena Neuenschwander (Kontrabass).

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich

willkommen. Probeabend: Mittwoch,

20 bis 21.30 Uhr, Singsaal Schulhaus Neumatt

Kontakt-Personen:

Präsident Hans Aebi, 062 965 31 06

Dirigentin Barbara Ryf, 079 476 26 62



 **Linksmählerchor
Madiswil**

**Sommernachtskonzert
Wiener Blut**

Samstag, 16. Juni 2018, 20.00 Uhr
in der Kirche Madiswil
Anschl. gemütliches Beisammensein
auf dem Biohof Badertscher Madiswil

Samstag, 23. Juni 2018, 20.00 Uhr
in der Linksmählerhalle Madiswil
Anschl. gemütliches Beisammensein bei
Kaffee, Kuchen und Wienermusik
(Johanna Kulke, Violine/Jakob Kulke, Klavier)

Eintritt Erwachsene Fr. 20.--
Kinder gratis

Liederprogramm

1. Heut kommen d'Engerl auf Urlaub nach Wien
(Franz Ferry Wunsch)

2. Im Prater blüh'n wieder die Bäume
(Robert Stolz)

3. Wien, du Stadt meiner Träume
(Rudolf Siczynski)

4. Wiener Walzerklänge
aus der Operette «Wiener Blut»
(Johann Strauss)

Konzert Ad-hoc-Orchester

5. Der Zigeunerbaron
Potpourri
(Johann Strauss)

6. Leichtes Blut
(Johann Strauss)

7. An der schönen blauen Donau
(Johann Strauss)

Veranstaltungskalender bis Ende Juli 2018

Mai				
31.	Gemeindeversammlung	(siehe Hinweis Seite 4)	Gemeindesaal, Dorfzentrum	20 Uhr
Juni				
2.	Kurs: Notfälle bei Kleinkindern	Samariterverein Madiswil	Schulhaus Neumatt	9–12 u. 13–15 Uhr
9.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 37)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
10.	Familiengottesdienst	Pfr. T. Hurni und Kat. H. Hurni, KUW 5. Klasse	Kirche	10 Uhr
11.	Leseabend	Lesekreis	Jakob-Käser-Stube, Chilespycher	19.30 Uhr
16.	Sommernachtskonzert «Wiener Blut» (siehe Seite 41)	Linksmählerchor Madiswil	Kirche Madiswil	20 Uhr
17.	Gottesdienst	Pfr. T. Hurni und Naomi Meierhofer Lobpreisgruppe, Wake up Gruppe	Kirche	9.15 Uhr
17.	Jugendgottesdienst	Pfr. T. Hurni und Team	Kirche	18.30 Uhr
22./23.	Greub's Schatztrübe Rampenverkauf	Untergässli 2	Ehemaliges Landigebäude	ab 8.30 Uhr
23.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 37)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
23.	Sommerfest – Jubiläum 50 Jahre WBM (siehe Seite 22)	Stiftung WBM und SRO	WBM	10 bis 18 Uhr
23.	Sommernachtskonzert «Wiener Blut» (siehe Seite 41)	Linksmählerchor Madiswil	Linksmählerhalle	20 Uhr
24.	Waldgottesdienst	Pfr. T. Hurni, Musikgesellschaft Madiswil, Gospelsingers	Wald, Ornithologenhütte (Nähe Bürgisweiherbad)	10 Uhr
26.	Lavendel-Aquarell mit Ueli Bieri (siehe Seite 33)	In Zusammenarbeit mit Fam. Wegmüller	Infos unter www.lavendel-erlebnis.ch	
30.	Sommernachtsfest (siehe Seite 10)	Gewerbeverein Madiswil und Umgebung	Areal Markus Gerber, Grossmatt	18 bis 24 Uhr
Juli				
8.	Gottesdienst	Pfr. T. Hurni und Naomi Meierhofer, Flötengruppe Thunstetten	Kirche	9.15 Uhr
14.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 37)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr
20./ 21.	SummerHitz (siehe Seite 39)	WERK4	Färech	
26.	Lavendel-Shooting mit Karin Merz (siehe Seite 33)	In Zusammenarbeit mit Fam. Wegmüller	Infos unter www.lavendel-erlebnis.ch	
28.	Vielfältiger Bauernmarkt (siehe Seite 37)	Regio-Marktplatz Madiswil AG	Ehemaliges Landigebäude	9 bis 12.30 Uhr

Inserate im LINKSMÄHDER finden Beachtung!

Der LINKSMÄHDER geht in einer Auflage von rund 1780 Expl. an alle Haushaltungen der Gemeinde Madiswil (inkl. Gutenberg, Kleindietwil, Leimisiwil) sowie an Abonnenten.

Alle Inserate 4-farbig ohne Aufpreis. Ab drei Ausgaben 5% Rabatt, ab sechs Ausgaben 15% Rabatt.

Inserateschluss der nächsten Ausgaben:

Ausgabe	Nr.	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
August 2018	75	28. Juni	2. Juli	31. Juli
Oktober 2018	76	30. August	3. September	1. Oktober
Dezember 2018	77	29. Oktober	1. November	30. November

Mediadaten mit den detaillierten Angaben auf www.LINKSMÄHDER.ch/inserate

Kontakt: Redaktion LINKSMÄHDER, Patrick Bachmann, Flurweg 1, 4936 Kleindietwil,
Fon 076 384 11 14 (Mo–Do), redaktion@LINKSMÄHDER.ch, www.LINKSMÄHDER.ch



Berufliche Weiterbildung
Bildungszentrum Langenthal

Berufliche Weiterbildung bzl
4900 Langenthal
062 916 86 10
weiterbildung@bw-bzl.ch

Weiterbildungskurse in Langenthal

Problemsituationen mit Lernenden	19.06.2018
Berufsbildnerkurs 4/2018	ab 16.08.2018
Korrespondenz für HR-Fachleute	05.09.2018
Zeitmanagement und Arbeitsplatzorg.	06.09.2018
Vernetzt denken - gehirngerecht arbeiten	11.09.2018
Grundlagen der Mitarbeiterführung	13.09.2018
Grundbildung für kaufm. Berufsbildner	17.09.2018



bild-dich-weiter.ch



Überall für alle

SPITEX

**Lotzwil und
Umgebung**

Unser Ziel ist, Sie fachkompetent zu betreuen, sei es in der Pflege wie auch in der Hauswirtschaft.

Unsere Betreuungsgebiete sind:

Lotzwil, Madiswil / Gutenberg, Bleienbach, Obersteckholz, Rütshelen

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen des täglichen Lebens:

Zu Hause, nach dem Spitalaufenthalt, REHA oder zur Entlastung in der Familie

Wir bieten und/oder vermitteln: **Grundpflege / Behandlungspflege / Palliativpflege /
Psychiatriepflege / Hauswirtschaft / Mahlzeitendienst / SRK-Fahrdienste**

Nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Gerne geben wir Ihnen Auskunft! Tel. Nr. 062 922 18 60 oder info@spitexlotzwil.ch



LINKSMÄHDER-Wettbewerb

Zu gewinnen:
Gutschein
im Wert von
CHF 30.-



Finden Sie heraus, wo das Bild aufgenommen wurde und gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein der Biofarm!

Bildrätsel LINKSMÄHDER 74: Schatzsuche

Die Schatzsucher bei Karl May, Mark Twain oder Robert Louis Stevenson hätten an so einer Truhe ihre Freude gehabt. Doch anstelle von Gold und Edelsteinen scheinen in dieser Truhe hier Kartoffeln zu finden sein. Oder ist es nur eine geschickte Tarnung? Bekanntlich ging auch der berühmte Räuber Hotzenplotz der schlaun Idee vom Kasperl auf den Leim und die mit «Vorsicht Gold» angeschriebenen Kiste enthielt nur Sand.

Doch wo steht diese Truhe in Madiswil? Eines sei verraten: Es handelt sich nicht um Greub's Schatztruhe...

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir einen 30-Franken-Gutschein der Biofarm in Kleindietwil. Er kann direkt bei der Biofarm eingelöst werden. Antworten bis spätestens 2. Juli mit untenstehendem Talon oder auf www.LINKSMAEHDER.ch/wettbewerb



DER GUTSCHEIN KANN ZUM BEISPIEL EINGELÖST WERDEN FÜR:



Schweizer Camelineöl

Das frische Aroma des Camelineöls erinnert an Gemüse, Kräuter und Erbsen. Durch die Kaltpressung bleiben die wertvollen Inhaltsstoffe der Pflanzensamen im Öl enthalten.

Dieses Öl bietet eine wertvolle Quelle an Alpha-Linolensäure sowie einen erstaunlich hohen Omega-3-Fettsäuregehalt. Für Blatt- und Kohlsalate, Dips zu Brot und Gemüse etc. Das frische Aroma wird Sie begeistern.

Erhältlich im Biofachgeschäft, beim Detaillisten oder im webshop.biofarm.ch

Auflösung des Bildrätsels aus dem LINKSMÄHDER 73:



Auch dieses Mal trafen viele richtige Antworten ein – eine Mehrheit davon aus Leimiswil. Das ist nicht erstaunlich, da sich das gesuchte Mosaik an der Hausecke neben dem Haupteingang des dortigen Schulhauses befindet. Rosa Lüthi und Hans Lüthi aus Leimiswil wussten sogar, dass die Arbeit von Karl Weyermann zusammen mit seinen Schülern ausgeführt wurde. Der ehemalige Gemeindepräsident unterrichtete hier 34 Jahre lang bis zur Schliessung der Realschule im Jahr 2001. Die Gewinnerin heisst **Laura Schmid**, Juckenbergr 23 in Leimiswil. Herzliche Gratulation!

WETTBEWERB LINKSMÄHDER 74

Meine Lösung:

Einsenden an: Redaktion LINKSMÄHDER, Patrick Bachmann, Flurweg 1, 4936 Kleindietwil, redaktion@LINKSMAEHDER.ch oder bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Vorname

Name

Adresse

E-Mail oder Telefon

Einsendeschluss: 2. Juli 2018